Ohmtal-Bote

Amtliches Verkündigungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Felda)

Jahrgang 46 | Mittwoch, den 15. April 2015 | Nummer 16

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Anzeige

CHRIST
seit Generationen Qualität

Angebote vom 13.04. bis 25.04.2015

Beste Qualität aus eigener Schlachtung - vom Bauer um die Ecke

Fuldaer Presskopf	100 g **0,79 €**	**Schnitzel**	100 g **0,69 €**
Dörrfleisch	100 g **0,59 €**	**Bauchscheiben**	100 g **0,59 €**

Sauerei der Woche: Aufschnitt ..... 100 g **0,79 €**

Hauptgeschäft
Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm
in der Frankfurter Straße 34

Filiale Nieder-Gemünden im tegut
☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ **35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233**
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen in Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

16.04.2015
19:00 Uhr Vortrag zur Ausstellung „Die Langsdorfer Verträge“
Thema: „Die Rolle der Bürgen und Lehnrechtsexperten in den Langsdorfer Verträgen“
Prof. Dr. Ulrich Ritzerfeld, Hessisches Landesamt für geschichtliche Landeskunde Marburg
Museum im Brauhaus
Stadt Homberg

19.04.2015
10:00 Uhr Konfirmationsgruppe 2
Ev. Kirchengemeinde Homberg

22.04.2015
Fahrt zu Adler
Landfrauenverein Maulbach

Veranstaltungen in Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

19.04.,
Hotspot Radenhäuser Lache - Vögel beobachten mit T. Ochmann und R. Cimiotti,
Naturschutzzentrum Amöneburg, Treffpunkt: 14.00 Uhr,
P 2, Radenhäuser Lache (gegenüber Hofgut Radenhausen an der L 3088)

Veranstaltungen in Gemünden

Datum, Ort, Veranstaltung

17.04.2015
19:30 Uhr Jahreshauptversammlung
Theaterklause
Laienspielgruppe

19.04.2015
11:30 Uhr Jahreshauptversammlung
FCE

Impressum: BÜRGERZEITUNG

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH Heimat- und Bürgerzeitungen

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,75 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

der Gesangverein „Eintracht“ Deckenbach
lädt ein

Bei Gesang,
Käse & Wein
wollen wir fröhlich sein

zum
Dorfabend
in
Deckenbach

am
18. April
2015
im Deckenbacher
DGH
ab 19.30 Uhr

Am kommenden Donnerstag, den 16.04.2015
Sondermüllsammlung am Bauhof
von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Bekanntmachungen

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag - Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet
Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	184-47
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305
Der Bürgermeister	
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	
Tourist Information	
Markt-Café, Marktstraße 28	
Tourist-info@homberg.de	184-43
Hauptverwaltung	
Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Gewerbe- und Standesamt:	
Herr Dluzenski	184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Nierichlo	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51
Zulassungsstelle:	
Frau Claar	184-48
Finanzverwaltung	
Amtsleiterin: Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse: Frau Weber/ Frau Reiß	184-39/35
Steueramt, Rechnungswesen, Controlling:	
Herr Schmitt/ Frau Helfenbein	184-36/37
Bauverwaltung	
Amtsleiter, Tiefbau, Wasser- und Abwasserversorgung:	
Herr Rühl	184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahme:	
Herr Tost	184-30
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer	
Gebäude: Herr Strauch	184-31
Liegenschaften/ Marktwesen:	
Frau Seibert/ Frau Kraft	184-46/44
Bauhof	**9110455**
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451
Kindergärten	
Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420
Sonstige Einrichtungen	
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	2 12
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/90243
Familienzentrum	3959805
Ortsvorsteher/innen	
Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Widauer	06634/295
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Frau Süßmann	911820
Deckenbach - Herr Becker	919175
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler	292
Haarhausen - Herr Völlinger	1321
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Schlosser, stellv. OV	6158
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner	06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Scholl	7185
Schulen	
Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Sitzung der Kommission zur Förderung der Städtepartnerschaft Homberg - Stadtroda

Einladung

Die nächste Sitzung der Kommission zur Förderung der Städtepartnerschaft Homberg - Stadtroda findet am

Montag, dem 27.04.2015, um 19:00 Uhr,
im „Markt-Café“ am Rathaus

statt.

Tagesordnung:

1. 25jähriges Städtepartnerschafts-Jubiläum am 13.06..2015 in Stadtroda
2. Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Magistrat der Stadt
Homberg (Ohm)
gez.: B. Dören *gez.: B. Österreich*
(Bürgermeister) *(Kommissionsvorsitzende)*

Sitzung der Kommission „Interessenvertretung der älteren Generation“

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,
zu einer Sitzung der „Kommission zur Interessenvertretung der älteren Generation“ laden wir Sie für

Dienstag, den 21. April 2015, um 17:00 Uhr,
in das Café am Markt, Marktstraße 28, in Homberg (Ohm)

sehr herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorstellung des Mehr-Generationen-Platzes durch Herrn Klein (Familienzentrum)
3. Bericht des Herrn Günther Linker aus der Arbeit der Kommission bzw. des Seniorenbeirates des Vogelsbergkreises
4. Zusammenarbeit Diakonie und Familienzentrum
5. Verschiedenes

In Erwartung Ihrer Teilnahme verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen

gez.: B. Österreich *Prof. B. Dören*
(Stadträtin) *(Bürgermeister)*

Fortsetzungsserie: Und was machen Sie...?

Mitarbeiter der Stadt Homberg (Ohm) stellen sich und Ihre Aufgaben vor

Diese Woche: Das Team der Storchengruppe in der Integrativen Kindertagesstätte Hochstraße:

Elfriede Fischer, Sabine Georg, Jürgen Näcker

Seit wann arbeiten Sie bei der Stadt Homberg (Ohm) und was haben sie vorher gemacht?
Die Storchengruppe ist im Sommer 2013 aus dem Kindergarten Friedrichstraße in den Kindergarten Hochstraße gezogen. Seitdem besteht die Konstellation der Storchengruppe.
Was sind Ihre konkreten Aufgaben?
Wir Erzieher/innen der Storchengruppe haben neben den betreuerischen und pflegerischen Aufgaben, die ein hohes Maß an Verantwortung mit sich bringen, auch organisatorische Aufgaben.
Was macht Ihnen an Ihrer Arbeit am meistens Spaß?
Die Vielfalt der Tätigkeiten und der Kontakte zu Menschen unterschiedlicher Herkunft, Konfession und Gesinnung bieten uns ein spannendes Berufsfeld.

Sie finden die Integrative Kindertagesstätte in der Hochstraße 18 in Homberg (Ohm). Sie erreichen das Kindergartenteam unter Tel. 06633/5551.

Sitzung der Kommission zur Förderung des Tourismus in Homberg (Ohm)

Einladung

Die nächste Sitzung der Kommission zur Förderung des Tourismus in Homberg (Ohm) findet am

Dienstag, den 21. April 2015, um 19.30 Uhr
In der ehemaligen Sozialstation, An der Stadtkirche 17, 35315 Homberg

statt.

Tagesordnung:
1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
2. Stand der Arbeiten an den Wohnmobilstellplätzen an der Stadthalle
3. Einbringung in die Brücken-Diskussion zum R6 (Pletschmühlbrücke / Eisenbahnbrücke)
4. Aktuelle Sachstandslage und Info zum Homberger Schloss
5. Streckenänderung GeoTour
6. Nordic-Walking-Parcours
7. Präsentationen der Stadt auf dem Vulkanfest am Hoherodskopf am 1. Mai, auf der Auftaktveranstaltung der Fachwerktriennale am 12. Juni und bei Feierlichkeiten in Stadtroda am 13. Juni
8. Suche nach potentiellen Vertretungspersonen für die Führungen von Hartmut Kraus und Beate Goßfelder-Michel
9. Vorstellung eines digitalen 3-D-Kartenmodell rund um Homberg seitens Bernd Herbert
10. Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 13.04.2015

Magistrat der Stadt
Homberg (Ohm)
gez.: Matthias Dörr
(Kommissionsvorsitzender)

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag:	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr
	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Annahmeschluss:	17.30 Uhr
Dienstag bis Freitag:	
	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 0152/22081773

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse

Tel 06633/7505
Sonntags **15.00 bis 17.00 Uhr**
oder nach Vereinbarung unter 06633/184-31 oder 240

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
Für Nachfragen: 0151/46757054

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)
Dienstag von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:
Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Familienzentrum Homberg (Ohm)
-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

„Die Werwölfe von Düsterwald“

kommunikativer Rollenspielabend für alle Krimi- und Fantasy-Freunde

Jeden letzten Freitag im Monat im Familienzentrum Homberg (Ohm)
Die Werwölfe-Rollenspielgruppe trifft sich **jeden letzten Freitag des Monats um 20.00 Uhr** im Familienzentrum zum gemütlichen Spielabend. Kerzenschein, gute Stimmung und günstige Getränke (Cola, Fanta, Wasser, Apfelschorle sowie Heißgetränke) gibt es vor Ort. Knabbereien und andere Getränke dürfen gerne mitgebracht werden.
Für weitere Infos und **Anmeldungen zum Mitspielen** (bis ein Tag vor der Veranstaltung): Wenden Sie sich an die Buchhandlung (Tel. 06633-7271) oder das Familienzentrum (06633-3959805). Neueinsteiger sind jederzeit willkommen.

Familienzentrum Homberg (Ohm)
Kulturtreff Homberg (Ohm) e.V.

Terminänderung

Frauenfrühstück international

Wegen Krankheit wird der Termin vom 14.04.2015 auf Mittwoch, 29.04.2015 verschoben.
Alle Frauen aus Homberg (Ohm) und den Stadtteilen sind wieder zu einem gemütlichen Beisammensein und Kennenlernen im Café des Familienzentrums eingeladen.
Es ist schön, wenn jede Frau eine landestypische Leckerei aus Ihrem Herkunftsland mitbringt. Doch nicht nur Ayse, Leyla und Giulia sind hiermit angesprochen, wir freuen uns auch über Sabine, Gertrud, Michaela…
Getränke gibt es vor Ort.
Wann: Mittwoch, 29. April 2015
Uhrzeit: 9.30 Uh - 11.30 Uhr
Ort: Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1.
Fragen bitte an Heike Schmied Tel. 06633/6294
oder Zelis Gül 06633/642862

Beratungsangebote für die Gemeinde

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.
Wir bieten an und vermitteln:
- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenberatung

Kontakt und weitere Informationen: Christiane Schneider oder Katharina Schell

Offener Jugendstammtisch

Ideen spinnen, Fragen, Antworten und Informationen rund um das Thema **Freizeit und Kultur** für Jugendliche in Homberg (Ohm). **Immer am letzten Donnerstag des Monats ab 18.00 Uhr** im Café des Familienzentrums. Neue Gesichter sind gerne gesehen!

Hospizarbeit in Homberg (Ohm)

Nächstes Treffen der offenen Arbeitsgruppe am 16. April
Das Homberger Familienzentrum lädt am Donnerstag, dem 16. April, um 18 Uhr zum mittlerweile 3. offenen Treffen der Hospizarbeitsgruppe ein. Gemeinsam soll weiter daran gearbeitet werden, dieses wichtige Thema in Homberg nachhaltig zu verankern. In den ersten Treffen wurden Ideen gesammelt und der Bedarf in der Gemeinde Homberg (Ohm) ermittelt. Zwischenzeitlich wurde das Thema auf dem Homberger Seniorennachmittag im Januar 2015 vorgestellt. Während des kommenden Treffens sollen die vorhandenen Ideen konkretisiert und ein Konzept zur Erstellung eines Profils der Homberger Hospizarbeit abgeleitet werden. Unter anderem stehen folgende Themen auf der Gesprächsordnung:
- Die Einführung eines Trauercafés in Homberg als Austauschplattform für Trauernde und Angehörige.
- Das Angebot des Familienzentrums, interessierten Bürgern die Ausbildung zum Hospizhelfer (durch den Hospizverein Alsfeld) zu ermöglichen.
- Die weitere Organisation der Hospizarbeitsgruppe in Homberg.
- Darüber hinaus wird Stadträtin Monika Krebühl über den Antrag der Freien-Wähler-Fraktion an die Stadtverordnetenversammlung vom Februar 2015 zur Etablierung eines Gesundheitszentrums mit palliativer ambulanter und stationärer Versorgung berichten.

Es sind alle interessierten Bürger herzlich eingeladen, an diesem Abend teilzunehmen und sich mit Ihren Ideen und Vorstellungen zum Thema Hospiz einzubringen. Das Familienzentrum freut sich über unverbindliche Anmeldungen unter Tel. 06633-3959805.

Mittagstisch im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) bietet Ihnen **von Dienstag bis Donnerstag** in der Zeit von **12.00 bis 13.30 Uhr** ein Mittagessen für **5 EUR** an.
Im Preis beinhaltet sind das Essen gem. Aushang und Tafelwasser nach Bedarf. Es erwartet Sie ein leckeres Essen in netter Gesellschaft und einem schönen Ambiente.
Die **Essensausgabe** erfolgt von **12.00 bis 13.00 Uhr**.
Anmeldungen sollten generell telefonisch unter **06633 - 39 59 805 (Anrufbeantworter) bis Freitag (9.30 Uhr) der Vorwoche** erfolgen. Bitte hinterlegen Sie für eventuelle Rückfragen noch zusätzlich Ihre Telefonnummer. Für Kurzentschlossene ist **in Einzelfällen eine tagesgleiche Anmeldung bis 9.00 Uhr** möglich.

Menüplan für die 16. Kalenderwoche

Di. 14.04. Gefüllte Paprikaschote (vegetarisch)
mit pikanter Soße und Bratkartoffeln
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Mi. 15.04. Rindergulasch
mit Schnupfnudeln
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Do. 16.04. Seelachsfilet Bordelaise
in Zitronensauce und mit Kartoffeln
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Menüplan für die 17. Kalenderwoche

Di. 21.04. vegetarische Maultaschen
mit Käsesoße
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Mi. 22.04. Kohlroulade in Braten-Soße
mit Kartoffelpüree
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Do. 23.04. gebratener Seelachs in Fischkräuter-Soße
mit Kartoffeln
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Häkeln im Trend

Unter Anleitung von Ingrid Seipp findet am **23.04.15 von 14.30 - 16.30 Uhr** im Saal des Homberger Familienzentrums (Frankfurter Straße 1) ein weiterer Häkelnachmittag für alle interessierten und kontaktfreudigen Häkler(innen) statt (Tel. 06633-3959805).
Die Mannschaft des Familienzentrums freut sich auf Sie.

„Erfolgsteam“-Kurs

Erfolgreiche Menschen haben stets zwei Dinge gemeinsam: Sie besitzen einen strukturierten Plan und ein funktionierendes Netzwerk, auf dessen Unterstützung sie zählen können. In diesem Kurs finden Sie heraus, was Sie wirklich wollen und bekommen Unterstützung, um Ihre ganz eigenen Ziele Schritt für Schritt umzusetzen.
5 Termine je dienstags 9:30 - 12:30 Uhr, Beginn am 12.05. (Dienstag)
Ort: **Familienzentrum Homberg/ Ohm**
Dieser Kurs ist für Sie gebührenfrei aber keinesfalls umsonst. **ANMELDUNG und INFORMATION:** HESSENCAMPUS Bildungsberatung Maria Kesselhut 0170 3240 270 maria.kesselhut@vogelsbergkreis.de

Pro Familia bietet Gesprächsgruppe für Frauen in Trennung/Scheidung an

Der Entschluss, eine Partnerschaft/Ehe nicht weiter zu führen, bringt viele Veränderungen nicht sich. Frauen, die sich vom Partner trennen bzw. bereits in Trennung oder Scheidung leben, sind für diesen Gesprächskreis herzlich eingeladen.
Viele Frauen in Trennungssituationen brauchen Hilfe und Unterstützung bei der Bewältigung der vielfältigen Entscheidungen. Dabei finden die mit Trennung und Abschied verbundenen Gefühle wie Trauer, Wut, Verzweiflung und Angst oftmals keine Ausdrucksmöglichkeiten.
Trennung auch als Chance zu einem Neuanfang zu begreifen, der zu mehr Selbstständigkeit führt, fällt in dieser Lebensphase oft schwer.
Neben Erfahrungsaustausch soll der Gesprächskreis auch Raum für das Wechselbad der Gefühle geben.
Termine : 29.4.15, 27.5.15, 24.6.15, 29.7.15 und 26.8.15 jeweils 17.00 bis 20.00 Uhr
Kostenbeitrag: 50,00 EUR
Ort: Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1
Anmeldung unter cschneider@homberg.de, Tel. 06633-395 98 05 oder www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Mi und Fr von 9.30 - 11.30 Uhr sowie
Di und Do von 14.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr Strickcafé
Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmittag
Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.
Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Krabbeltreff im Familienzentrum

jeden Freitag um 10.00 Uhr
Wir bieten allen „Krabbelkindern" im Alter von 0-3 Jahren mit deren Müttern, Vätern oder Großeltern - Geschwisterkinder sind natürlich auch willkommen - jeden Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr im Saal des Familienzentrums einen gemütlichen Krabbeltreff mit vielen tollen Spielsachen an.
Treffen Sie sich zum Erfahrungsaustausch und knüpfen Sie neue Kontakte. Wir freuen uns auf Sie.

Wir geben Ihren Ideen den nötigen Raum

Sie suchen Räumlichkeiten für Ihre Vereinsaktivitäten? Sie haben Ideen und Wünsche für Kultur- und Bildungsveranstaltungen? Das Familienzentrum ist ein Ort von der Gemeinde - für die Gemeinde. Sprechen Sie uns an, wir helfen gerne weiter.
Familienzentrum Homberg Ohm
(im ehemaligen Amtsgericht)
Frankfurter Straße 1
35315 Homberg Ohm
Tel. 06633-3959805, Fax. 06633-3959806
Bürozeiten:

Montag	von 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	von 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	von 8.00 - 12.00 Uhr
sowie	von 14.00 - 16.30 Uhr
Freitag	von 9.00 - 12.00 Uhr

und nach Absprache
(Christiane Schneider, Leiterin des FZ)
cschneider@homberg.de
(Cornelius Klein, Jugendkulturarbeit im FZ)
cklein@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter www.anzeigen.wittich.de

Bürgerinfo

Homberg (Ohm) auf dem Weg zur behindertenfreundlichen Stadt

Wenn sich Menschen in ihrer Gemeinde wohl fühlen, hat es meist mit dem sozialen Miteinander unter den Bürgern und der Infrastruktur der Orte zu tun. Dabei ist es besonders wichtig, die Menschen im persönlichen Umfeld bewusst wahrzunehmen und ihre Bedürfnisse zu erkennen. Wenn man auf der Straße von jemandem gegrüßt wird, freut man sich, weil einem der andere dadurch zeigt, dass er ihn wahrnimmt und respektiert. Nicht umsonst sagt man ja auch „das spricht mich an", wenn man mit einem interessanten Thema konfrontiert wird. Da alle Menschen jedoch unterschiedlich sind, ist es wichtig, den persönlichen Maßstab nicht für allgemeingültig zu erklären. Was dem einen leicht fällt, kann für den anderen eine immense Hürde darstellen. Das gilt besonders für Menschen mit Behinderungen.
Aus diesem Grund findet am **Freitag, dem 17. April, die Gründung des Arbeitskreises für die Belange von Menschen mit Behinderung** statt. Beginn ist um **18.30 Uhr im Café des Familienzentrums**. Das erste Treffen soll zunächst der Bedarfsermittlung und der Sammlung von Wünschen und Ideen dienen. Wie sieht es mit der Barrierefreiheit in den einzelnen Homberger Ortsteilen aus? Brauchen bestimmte Stadtgebiete vielleicht einen Behindertenparkplatz? Ist das Leben in Homberg für Menschen mit Sehbehinderung geeignet? Alle Fragen, Ideen und Wünsche von Menschen mit Behinderung (egal, welcher Art) sind an diesem Abend willkommen. Betroffene, Angehörige und Interessierte der Großgemeinde Homberg sind zur Teilnahme herzlich eingeladen. Das Familienzentrum verfügt mittlerweile über einen barrierefreien Zugang auf der Parkplatzseite. Bei Fragen können Sie sich gerne an Monika Scholl (Tel. 06633-1618) oder Carmen Rotter (Tel. 06633-64078) wenden.

Sprechtage des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Gießen

Lauterbach
Marktplatz 14
im Rathaus, Sitzungssaal
von 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag, 09.06.

Marburg
Frauenbergstr. 35
Erdgeschoß, Raum 09
von 09.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch, 15.04.; 06. und 20.05., 03. und 17.06.

Stadtallendorf
Gemeinschaftszentrum
Clubraum 3 u. Stadtverwaltung,
Besprechungsraum 2
von 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 12.03.; 07.05.

Information für die Besucher der Sprechtage
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt
werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.
Eine Ausweisausstellung auf dem Sprechtag ist nicht möglich.

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von	08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter (06641) 9671-23	
Dienstags und Donnerstag von	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:	
Mittwochs von	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10
Gelbe Tonne:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (0800) 0785600

Papiertonnen: Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0
Sperrmüllabfuhr: Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0661) 86860

Neubestellung oder Rückgabe

von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Veolia Umweltservice statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (0800) 0785600.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel. 06641/9671-22
montags - donnerstags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und
freitags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

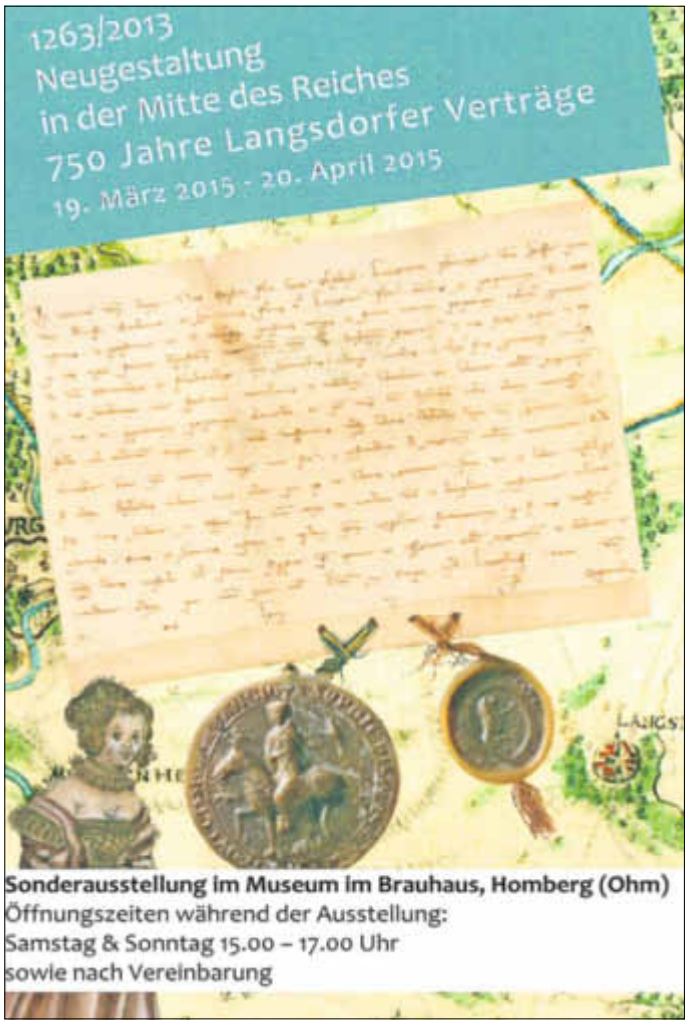
aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat
zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.



Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

„Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:
Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte 06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel 06631 / 96 41 19

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.
Wir bieten ***neutrale, unabhängige und kostenlose*** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.
Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.
Sie finden uns in Lauterbach, Goldhelg 20, im Gebäude des Landratsamtes.
Ansprechpartnerinnen
Monique Abel, Tel: 06641 977-2091,
monique.abel@vogelsbergkreis.de
Sabine Leskien, Tel: 06641 977-2092,
sabine.leskien@vogelsbergkreis.de
Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Anzeige

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer
Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317
Mittwoch, 15.04.2015
Die Thor Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892
Donnerstag, 16.04.2015
Storchen Apotheke, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 8992760
Freitag, 17.04.2015
Haupt-Apotheke, Neustadt 9, 35260 Schweinsberg, Tel. (06429) 391
Samstag, 18.04.2015
Born-Apotheke, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain, Tel.: (06422) 1885
Sonntag, 19.04.2015
St.-Martin-Apotheke, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919045
Rathaus-Apotheke, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325
Montag, 20.04.2015
Albert-Schweitzer-Apotheke, Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 92480
Dienstag, 21.04.2015
Apotheke H. Jung, Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037

Mittwoch, 22.04.2015
Ohm Apotheke, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda, Tel. (06634) 917590
Markt-Apotheke, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 6966
Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19:00 Uhr dienstbereit.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8, 35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztin A. Sebald
Büßfelder Straße 11
35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
Groß- und Kleintiere 0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Unsere Jubilare

Wir gratulieren

nachträglich:

zur Diamantenen Hochzeit am 11.04.2015
den Eheleuten Wilhelm und Ilse Seitz
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Neuer Weg 3

zur Diamantenen Hochzeit am 11.04.2015
den Eheleuten Walter und Ilse Kirchner
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Maulbach, Obergasse 13

Wir gratulieren:

zum 80. Geburtstag am 18. April 2015
Frau Ingrid Rabbenstein
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Gontershausen
Deckenbacher Str. 10

zum 92. Geburtstag am 19. April 2015
Frau Lina Haupt
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Erbenhausen, Eckstr. 10

zum 80. Geburtstag am 19. April 2015
Frau Erna Nau
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Ober-Ofleiden
Nieder-Ofleidener Str. 4
Homberg (Ohm), den 15.04.2015

VHS - Nachrichten

Spaß am Nähen - aus alt mach neu!

Ein Kurs der Volkshochschule des Vogelsbergkreises findet am Samstag, 25. April, 09.00-16.00 Uhr, im Familienzentrum in Homberg (Ohm) statt. Alte Jeans - viel zu schade zum Wegwerfen! Nähen Sie daraus kleine Taschen, Geldbeutel, Schlüsselanhänger, Schmusekissen, Sorgenschlucker, Stofftiere. Diese und andere Ideen aus Ihren Jeans können Sie in diesem Kurs umsetzen und vielleicht das eine oder andere Geschenk herstellen. Der Kurs ist für Anfänger/innen und fortgeschrittene Erwachsene, die mit der Handhabung ihrer Nähmaschine vertraut sind, geeignet.
Verbindliche Anmeldung bis: 20.04.2015
Weitere Informationen und Anmeldungen: vhs, Färbergasse 2, 36304 Alsfeld, Telefon 06631 792-7700 oder im Internet unter www.vhs-vogelsberg.de

Anzeige

Ihr EAM-Service

Bei Fragen zum Vertrieb von Strom und Erdgas: 0561/9330-9330

Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung
Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,

wegen der Feiertage im Mai und Juni sind für die Ausgaben 18, 20, 22 und 23 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 18 | Freitag, 24.04.15, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 20 | Freitag, 08.05.15, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 22 | Freitag, 22.05.15, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 23 | Freitag, 29.05.15, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigen Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Freiwillige Feuerwehren der Stadt Homberg (Ohm)

Einladung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Homberg (Ohm) findet am

Freitag, den 24. April 2015, um 20.00 Uhr
in der Stadthalle in Homberg (Ohm)

statt.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Stadtbrandinspektors
4. Bericht des Stadtjugendfeuerwehrwartes
5. Bericht des Leiters der Musikabteilung
6. Wahl des Stadtbrandinspektors
7. Ansprache des Bürgermeisters (hierbei Ernennungen/Anerkennungsprämie)
8. Gäste haben das Wort (hierbei Ehrungen)
9. Anfragen und Mitteilungen

Hierzu sind die Mitglieder der Einsatzabteilungen sowie Gäste herzlich eingeladen.

gez. Pfeil, Stadtbrandinspektor
gez. Prof. Dören, Bürgermeister

Unser Nieder-Ofleiden e.V.

Liebe Mitglieder unseres Dorfvereins,
liebe Mitbürger von Nieder-Ofleiden,
die Bewahrung und Pflege von Kultur, Brauchtum und Geschichte unseres Dorfes, die Gestaltung und Pflege öffentlicher Bereiche sowie die Integration von Neubürgern und Jugendlichen in das Dorf- und Vereinsleben haben wir uns als satzungsgemäßen Zweck des Vereins festgelegt.

Zur Umsetzung dieser Vereinszwecke laden wir hiermit zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am

Samstag, den 18.04.2015, 20:00 Uhr
in das Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Ofleiden

ein.

In dieser Versammlung möchte der Vorstand mit Euch gemeinsam folgende Themen besprechen und erarbeiten:

- Ideensammlung zur Gestaltung des diesjährigen Dorffestes am 30.08.15
- Ideensammlung zur Integration von Neubürgern
- Entwicklung einer Dorfinfobroschüre und eines Dorfterminkalenders

Zu dieser außerordentlichen Mitgliederversammlung sind selbstverständlich alle interessierten Mitbürger eingeladen. Wir freuen uns über jede Anregung und tatkräftige Unterstützung.

In diesem Sinne bitten wir um zahlreiches Erscheinen, damit unser Nieder-Ofleiden weiterhin der „große Zeh“ am Fuße des Vogelsbergkreises bleibt !

gez. Rudolf Böttner
(1. Vorsitzender)

Jagdgenossenschaft Rüddingshausen-Wermertshausen

Einladung zur Genossenschaftsversammlung

Hiermit lade ich alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Rüddingshausen-Wermertshausen zu unserer diesjährigen Genossenschaftsversammlung am Samstag dem 18. April 2015 um 19:30 Uhr in die Sport-u. Kulturhalle in Rüddingshausen ein. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Tagesordnung:

1.) Eröffnung durch den Vorsitzenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Grußworte.
2.) Bericht des Vorsitzenden
3.) Bericht des Schriftführers
4.) Bericht des Rechners
5.) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6.) Beschluß über die Verwendung des Jagdpachterlöses
7.) Neuwahl des Vorstandes :
    1. Vorsitzender
    Stellv. Vorsitzender
    Kassenverwalter
    Schriftführer
    Bis zu 5 Beisitzer
8.) Wahl der Kassenprüfer
9.) Bericht der Jagdpächterin
10.) Verschiedenes

Ich weise darauf hin, dass nach § 5 Abs. 3 unserer Satzung jede ordnungsgemäß einberufene Versammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen oder vertretenen Jagdgenossen beschlussfähig ist. Jagdgenosse ist jeder Eigentümer einer Grundfläche die zum Jagdbezirk gehört und auf der die Jagd ausgeübt werden darf. (§ 9 Bundesjagdgesetz). Jeder Jagdgenosse kann sich durch einen anderen Jagdgenossen, seinen Ehepartner, ein Kind oder Elternteil vertreten lassen. Für die Vertretung ist, eine schriftliche Vollmacht erforderlich Nach Terminabsprache mit dem Vorsitzenden kann jedem Jagdgenossen Einsicht in das Flächenverzeichnis des Jagdkatasters gewährt werden.

gez.Walter Scheerer
Jagdvorsteher

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner:
Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Förderverein Homberg der Diakoniestation Ohm/Felda

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Stress, Erschöpfung, Depression
ungewollte Zustände, die nahtlos in einander übergehen, mit denen viele zu kämpfen haben,
und auf die alle einen Ausweg suchen.
Herr Dr. Heintze referiert zu diesem Thema und gibt Hinweise zu einer erfolgreichen Therapie durch Naturheilkunde, Homöopathie und Akupunktur mit Tipps zur Selbsthilfe.
Zu dieser Veranstaltung
am 23. April 2015 um 19.30 Uhr im Brauhaus in Homberg
sind nicht nur die Mitglieder des Fördervereins, sondern ausdrücklich auch alle anderen Interessierten eingeladen.
Die Tagesordnung sieht im einzelnen folgende Punkte vor:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vortrag von Herrn Dr. Heintze zum Thema „ Stress, Erschöpfung, Depression“
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bericht des 1. Vorsitzenden über die Vorstandsarbeit
5. Bericht der Rechnerin
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Vorstandswahlen
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Bericht über die Arbeit der Diakoniestation
10. Verschiedenes

Freiwillige Feuerwehr Homberg

Einsätze

Die vergangene Woche war eine ereignisreiche Woche für die Feuerwehr Homberg. Am 08.04.2015 wurden die Einsatzkräfte auf ein Industriegelände in Nieder Ofleiden gerufen. Dort brannte ein Container mit Waffelbruch. Die mit 3 Fahrzeugen angerückten Kräfte unterstützten die Nieder Ofleidener Kameraden beim Ablöschen des Brandes. Hierzu wurde mit der Hilfe eines LKW´s der Containerinhalt entleert und abgelöscht. Nach ca. 1 Stunde konnten die Kameraden wieder zurück zum Stützpunkt.
Am 10.04.15 wurde der stellv. Wehrführer Stefan Seibert zur Fa. S&R nach Büßfeld alarmiert. Hier galt es nach einem kleinen Brand, welcher durch beherztes Eingreifen der Mitarbeiter mittels Feuerlöscher gelöscht wurde, die Brandmeldeanlage wieder zurückzusetzen.
Am gleichen Tag alarmierte die Leistelle gegen 21:15h mit dem Alarmierungskennwort „H1 - Wasser im Keller“. In der Uhlandstr. galt es im Untergeschoss eines Wohnhauses Wasser abzusaugen. Dies geschah mithilfe von 2 Nasssaugern und einer Tauchpumpe. Nach ca. 1,5 Stunden war der größte Teil des Wassers abgepumpt und die Feuerwehr konnte den Heimweg antreten.
In der Nacht von Samstag auf Sonntag schlug zum wiederholten Male die Brandmeldeanlage der Schottener Sozialen Dienste an. Gegen 2:30Uhr wurden die meisten Einsatzkräfte aus dem Schlaf gerissen um erneut die Brandmeldeanlage aufgrund eines Fehlalarms zurückzusetzen. Die Feuerwehr war hier mit einem Löschgruppenfahrzeug und dem Einsatzleitwagen zur Einrichtung gefahren. Nach etwa 10 Minuten war die Anlage zurückgesetzt und die Einsatzkräfte kehrten zum Stützpunkt zurück.

Einsatz am Sonntagabend

Am vergangenen Sonntag wurde die Feuerwehr mit dem Alarmierungsstichwort „F1 - unklare Rauchentwicklung“ auf die Bundesautobahn 5, Kilometer 412, Richtung Süden alarmiert. Gegen 19:50 Uhr fuhren 2 Löschfahrzeuge und der Einsatzleitwagen, wenige Minuten nach der Alarmierung, zur Einsatzstelle. Dort stellte sich heraus, dass es sich zum wiederholten Male um ein Verbrennen von Gartenabfällen in einem Kleingarten nahe der Autobahn handelte. Dieser Kleingarten hatte bereits öfters die Feuerwehr zu Besuch, da aufmerksame Autofahrer von der Autobahn den Garten nicht einsehen können und durch die aufsteigende Rauchsäule von einem Brand ausgehen. 2 der 3 ausgerückten Fahrzeuge fuhren direkt an der Einsatzstelle durch und über die Abfahrt bei Atzenhain zurück zum Stützpunkt.

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten des Schlosscafés

Sonntags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Schützengilde Homberg

Arbeitseinsatz

Am Samstag, den 25. April um 9.00 Uhr findet auf der Schießanlage Hermannsberg ein Arbeitseinsatz statt.

Jugendtraining

Ab sofort findet unser Jugendtraining immer Mittwochs um 18.00 Uhr auf dem Luftdruckstand statt.

TV Homberg

Neue Kooperation zwischen Ohmtalschule und dem TV Homberg, Abt. Badminton

In der Großsporthalle in Homberg fand am 09.03.2013 ein Treffen zwischen Ohmtalschule und der Badminton- Abteilung des TV Homberg statt.
Ziel dieses Treffens war, eine Kooperation zwischen der Badminton- AG der Ohmtalschule und der Badminton- Abteilung des TV Homberg zu vereinbaren bzw. ins Leben zu rufen.
Die Vertreter der Ohmtalschule, Herr Röhrscheid (Schulleiter), Frau Schmidt (Sportabteilung), Herr Buldt (Sportlehrer und Leitung AG) sowie die Schüler der Badminton- AG begrüßten die Initiative des Turnvereines. Herr Röhrscheid betonte, dass der Schulsport eine tragende Säule an der Ohmtalschule sei. Immerhin würden sich von ca. 500 Schülerinnen und Schülern mehr als 200 an Sport- AG`s beteiligen.
Nach einem Grußwort von Herrn Meschkat für den TV- Vorstand erläuterte der Jugendwart der Badminton- Abteilung Jacob de Haan kurz die Intentionen dieser Sportgruppe. Im Gegensatz zum Federball, wo man miteinander spiele, werde beim Badminton gegeneinander gekämpft. Das mache den Sport so spannend und attraktiv. Außerdem wies er darauf hin, dass selbstverständlich alle Beteiligten, d.h. sowohl Schüler als auch Lehrer, zu den regulären Trainingszeiten der Badminton- Abteilung jeweils montags und Mittwoch Abend von 18:45 bis 21:45 Uhr herzlich willkommen sind.
Volker Stiller, Trainer und Leiter der Badminton- Abteilung, verteilte anschließend 12 neue Schläger sowie Bälle als Dauerleihgabe an die Schüler der Badminton- AG. Anschließend absolvierten sie mit diesen eine erste Trainingsstunde.

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Ohm-Speedskater starten Rennsaison in Paderborn

Am 05.04. fand in Paderborn der 69. Osterlauf statt, dessen Inline-Halbmarathon jedes Jahr die WSC-Rennserie eröffnet. Auch die Speedskater des TV-Homberg waren diesmal wieder mit neun Skatern am Start.
Trotz großer Befürchtungen seitens des Wetters war es an diesem Samstag trocken geblieben, auch wenn es noch recht kalt und windig war. Sieger wurde Markus Pape mit einer Zeit von 38:09 Minuten. Christopher Schneider konnte sich als schnellster Homberger in der Spitzengruppe behaupten und wurde nach 38:14 Minuten Elfter. Darius Wilde überfuhr nach 41:44 Minuten die Ziellinie und wurde 25ter, nur eine Sekunde vor Ralf Dagit der auf Platz 26 fuhr. Nur eine weitere Sekunde danach erreichte Guido Koning das Ziel und wurde 28ter. Michael Santo beendete das Rennen nach 41:49 Minuten das Rennen als 35ter, dicht gefolgt von Markus Wilde der nach 41:51 Minuten als 38ter das Ziel erreichte. Markus Leupold schaffte die Halbmarathondistanz nach 41:49 Minuten auf Platz 43. René Kuhring benötigte 48:42 Minuten und wurde 66ter.
Insgesamt verlief das Rennen vor allem gegen Ende sehr taktisch weswegen diesmal keine Bestzeiten gefahren wurden.
Bei den nicht lizenzierten Damen ging Miriam Lorenz an den Start und wurde dort nach 54:23 Minuten Achte.
Insgesamt steht das Team der Ohm-Speedskater nun auf dem dritten Platz und wird versuchen seinen Platz beim „Spurt in den Mai“, am 01.05. in Büttgen, zu verteidigen.

Die Homberger Speedskater nach dem Rennen

Vulkanbiker Homberg (Ohm)

Radfahren für »Jedermann«

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um **18.00 Uhr** vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

Oldtimer Freunde „Ohmtal“

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass unser Vereinsheim „der Glühkopf“ jeden Freitag ab 20 Uhr nicht nur für Mitglieder, sondern für jeden geöffnet ist.
Erleben Sie bei uns ein paar frohe Stunden in geselliger Runde!

Der Vorstand

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Klarer Sieg von Büßfeld III im Nachbarschaftsderby gegen Schadenbach

Im letzten Spiel der Saison gelang Büßfeld III im Nachbarschaftsderby gegen Schadenbach ein 9:1 Heimspielerfolg.

1. Kreisklasse

TTG Büßfeld III - TTG Schadenbach III 9 : 1
Trotz zwei Mann Ersatz hatten die Gäste an diesem Tage gegen die Spieler um Mannschaftsführer Kaya Delibas keine Chance. Zwar gab es auch ein paar enge Spiele, aber am Ende verließen die Büßfelder als klare Sieger die Tische.
Für Büßfeld spielte:
Beyer, N./Wendland 1, Delibas,K./Özcan 1,Räther/Schmidt,J.1
Beyer, N. 2, Wendland 1, Delibas, K., Özcan 1, Räther 1,
Schmidt, J. 1

Burschen- und Mädchenschaft Deckenbach

Maifeuer

Am Samstag, den 18.04.2015 sammelt die BuMs-Deckenbach Holz für das Maifeuer.
Treffpunkt ist um 10.30 Uhr am K3.
Wer Holz abgeben möchte (keine Gartenabfälle und kein lackiertes Holz) sollte sich bis Freitag, den 17.04.2015
telefonisch bei Lars Weitzel(06633/5486) oder Lucas Löchel (06633/5707) melden.

Der Vorstand

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der BuMs-Deckenbach findet am 25.04.2015 um 20.00 Uhr im Schulungsraum der FFW-Deckenbach statt. Für das leibliche Wohl nach der Sitzung ist gesorgt.

Der Vorstand

TSG Deckenbach

Abtlg. Radsport

Ab dem kommeden Mitttwoch finden wieder die wöchentlichen Radtouren für jedermann statt.
Abfahrt mittwochs um 18:00 Uhr und sonntags um 9:30 Uhr. Treffpunkt an der Bushaltestelle.

KSG Maulbach

12. Klaus-Nuhn-Gedächtnisfußballturnier

Am Donnerstag, 04. Juni 2015 (Fronleichnam), veranstaltet die KSG Maulbach 1947 e.V. auf ihrem Sportgelände in Maulbach ihr schon traditionelles Fußballturnier für Freizeitmannschaften, das „**Klaus-Nuhn-Gedächtnisturnier**“.
Hierzu werden noch Hobbymannschaften gesucht!
Gespielt wird mit 1 Torwart und 4 Feldspielern.
Wer Lust hat an diesem Turnier teilzunehmen,
bitte beim 1. Vorsitzenden Jens Schönhals anmelden.
Email: jens.schoenhals@web.de Handy: 0151-16715807
Anmeldeschluss: Freitag, 22. Mai 2015

Jahreshauptversammlung am 07.03.2015

Am Samstag den 07.03.2015 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der KSG, in der Gaststätte Dorfschänke, in Maulbach statt.
Nach der Begrüßung der Mitglieder durch den ersten Vorsitzenden Jens Schönhals und dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder in 2014, berichtete man über die Tätigkeiten der verschiedenen Sparten des letzten Jahres.
Der erste Vorsitzende Jens Schönhals begann in seinem Bericht, mit einem Rückblick auf die letztjährige Versammlung und verlas noch einmal die Ergebnisse, der damals stattgefundenen Neu - und Ergänzungswahlen. Er erzählte, dass insgesamt in 2014 an 16 Mitglieder Geschenke und Glückwünsche zu verschiedenen Anlässen durch den Vorstand überbracht wurden. Er berichtete über die stattgefundenen Sitzungen und über die Mitgliederbewegungen des Vereines. In 2014, so Jens Schönhals habe man wieder einige Veranstaltungen ausgerichtet unter anderem war man Mitwirkender beim Strammen Max Turnier in der Stadthalle Homberg, zusammen mit dem HSC. Die Veranstaltung war in 2015 sowie im letzten Jahr ein voller Erfolg. Am 10.5.2014 fand ein Arbeitseinsatz am Sportheim statt, bei gutem Wetter konnte einiges rund um das Sportheim repariert und renoviert werden, so Schönhals. Das seit elf Jahren stattfindende Klaus Nuhn Gedächtnisturnier war wie immer sehr gut besucht, das Team von Homberg Finest wurde Sieger der Veranstaltung. Er bedankte sich noch einmal bei allen Mitwirkenden. Das Dorffest am 16 & 17 August fand leider nicht bei so gutem Wetter statt, trotz allem kamen sehr viele Mitglieder zum Helfen beim Auf- und Abbau. Der Bayrische Abend am 11.10.2014 war wie immer gut besucht und hat sich zu einem sehr schönen Fest entwickelt, erzählte Schönhals; mit dem Sylvester würfeln am 30.12. welches Groß und Klein sehr viel Spaß bereitete, fanden die Veranstaltungen der KSG Maulbach in 2014 dann Ihr Ende. Jens Schönhals ging nun in den sportlichen Teil über, und berichtete vom Aufstieg beim Fußball und beim Tischtennis, über die Garde, und Zuschüsse welche man durch eine Jugendförderung erhielt, er bedankte sich noch einmal bei allen Helfern für den Einsatz in 2014. Im Anschluss, begann Dennis Reichhardt seinen Bericht für die Abteilung Fußball, er erzählte vom Aufstieg der ersten Mannschaft in die A- Klasse über die Spielergebnisse der ersten und zweiten Mannschaft und erklärte die momentan schwierige Situation in der A- Klasse, die auch den neuen Trainer Gilbert Löchel vor eine große Aufgabe stellt. Der zweite Vorsitzende Michael Müller berichtete, in Vertretung für Markus Schmied, über die Ergebnisse und stattgefundenen Veranstaltungen der alten Herren in 2014. Ulrich Grün erzählte vom Aufstieg der ersten Tischtennis Mannschaft in die Kreisliga und über die Ergebnisse im Tischtennis für die erste und zweite Mannschaft. Für die Gymnastikgruppe verlas Petra Greis den Bericht, sie erzählte von der stattgefundenen Fahrradtour, und von den Veranstaltungen an denen man Teil genommen hatte, Nadine Schlosser verlas den Tätigkeitbericht der Garde Jungs und Jens Schönhals den Bericht für die Gardetanzgruppen. Man erzählte von den stattgefundenen Veranstaltungen im vergangenen Jahr. Heinz Walter Seim legte den Rechenschaftsbericht als Kassenverwalter ab und die Kassenprüfer Ottmar Grün und Ralf Justus bescheinigten eine ordnungsgemäße Kassenführung und stellten den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.
Neuwahlen des Vorstandes: Aus dem Vorstand schieden: Michael Müller (zweiter Vorsitzender), Frank Schlosser (Jugendleiter)
Gewählt wurden: Eva Seidel (Schriftführer), Dirk Löchel (Jugendleiter), Petra Greis (Gymnastikleitung), Abteilungsleiter Fußball (Dennis Reichhardt), Dieter Kehl (erster Beisitzer), Matthias Schell (zweiter Beisitzer), Holger Wenzel (dritter Beisitzer), Thomas Dick (vierter Beisitzer) und David Nuhn (fünfter Beisitzer). Der Posten des zweiten Vorsitzenden blieb unbesetzt, der erste Vorsitzende stand nicht zur Wahl. Auch der Ältestenrat wurde neu gewählt, bis auf Karlfried Friedrich der durch Ernst Röhrich abgelöst wurde blieben alle anderen in ihrem Amt. Es folgten verschiedene Ehrungen an langjährige Mitglieder des Vereins. Jens Schönhals verlas die anstehenden Veranstaltungen für das Jahr 2015 und berichtete über einen geplanten Tagesausflug des Vereins mit den Mitgliedern. Zum Abschluss der Versammlung an diesem Abend, folgten Danksagungen an verschiedene Mitglieder durch den ersten Vorsitzenden, das offizielles Ende war dann um 22:10 Uhr.

Auf dem Bild sind von links nach rechts zu sehen:
Jens schönhals (1. Vorsitzender), Dennis Reichhardt (Abtl. Fussball), Eva Seidel (Schriftführer), Petra Greis (Abtl. Gymnastik), Dirk Löchel (Jugendleiter), Gerda Schlosser (erhielt die Ehrennadel in silber), Thomas Dick (4. Beisitzer), Michael Müller (ehem.2. Vorsitzender),Reiner Greis (erhielt die Ehrennadel in Gold), Timo Becker (erhielt die Ehrennadel in Bronze),Thomas Schell (2. Beisitzer).

Lesen Sie weiter auf Seite 14.

Raiffeisen Frühlingsfest

Viele interessante Angebote erwarten Sie!

Besuchen Sie unser Frühlingsfest am 18. April 2015 von 8 bis 13 Uhr

DIREKTBERATUNG AM

Frühlingsfest

18.04.2015

RINN mit Gartengestaltung
BWE mit Gartengestaltung
Schäfer mit Putze
Rockwool mit Dämmstoffe
PCI mit Bauchemie
Hörmann Truck mit Garagen und Haustüren
Hortega mit Pflegeprodukten zur Terrassenreinigung

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Raiffeisen Bau- und Gartenmarkt

Ohmstraße 19, D-35315 Homberg / Ober-Ofleiden • 06633 643590

Zeitungsleser wissen MEHR!

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt vom **FIAT-Autohaus Hofmann, Mücke,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt vom **Autohaus Kratz, Mücke,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **Rathaus-Apotheke, Homberg (Ohm),** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **TEC Motors GmbH, Marburg,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Sie ist nun frei
und unsere Tränen
wünschen ihr Glück.
J. W. v. Goethe

Herzlichen Dank

Es ist sehr schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren. Tröstend ist es aber zu wissen, dass viele Menschen ihr so viel Freundschaft, Liebe und Achtung entgegengebracht haben. Wir danken allen, die mit uns mitgefühlt haben und

Svenja Rieß

auf ihrem letzten Weg in so vielfältiger Art und Weise geehrt haben.

Ewald, Sabine, Wiebke und Stefan
Ober-Ofleiden, April 2015

Freiwillige Feuerwehr Gontershausen

Holzanlieferung für das Maifeuer auf der Trift

Hiermit wird noch mal ausdrücklich drauf hingewiesen das erst ab dem 20.04.15 nur Schnittgut und unbehandeltes Holz für das Maifeuer auf der Trift abgeladen werden darf.

Vogel - und Naturschutzgruppe Maulbach

Jahreshauptversammlung

Keine Änderung in der Besetzung der Vorstandsämter - das war eines der Ergebnisse der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Vogel- und Naturschutzgruppe Maulbach. Sowohl Vorsitzender Bernd Fiedler als auch Schriftführer Dr. Wolfgang Seim und die Beisitzer Alfred Schleich, Ulrich Grün und Mario Schleich wurden von der Versammlung einstimmig bestätigt. In seinem Tätigkeitsbericht war der 1. Vorsitzende zuvor auf die vielfältigen Aktivitäten des Vereins eingegangen. Zahlreiche Arbeitseinsätze in kleinerer und größerer Besetzung hätten stattgefunden. Dazu gehörten die Arbeiten an verschiedenen Hecken in der Feldflur wie auch an mehreren Wiesengrundstücken, die der Verein angepachtet hat und einer extensiven Bewirtschaftung vorbehält. Auch die Kontrolle der vereinseigenen Nistkästen fällt unter die Rubrik der wiederkehrenden Tätigkeiten des Vereins. Mit großer Freude stellte Fiedler fest, dass das Schwalbenhaus im ehemaligen Forstgarten sehr gut angenommen worden sei. Nicht weniger als 18 Nester am Schwalbenhaus seien in der letzten Brutsaison besetzt gewesen, womit der Rückgang von Schwalbennestern an den Häusern annähernd kompensiert worden sei. Ein besonderes Projekt sei der Verein in Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde angegangen: Die Wiederherstellung der ehemaligen Steimelstränke sei das Ziel. Erste Schritte zu diesem Ziel seien bereits unternommen worden. Man habe den Uferbewuchs in Absprache mit der UNB zurückgenommen, um wieder einen größeren Lichteinfall auf die Fläche zu ermöglichen. Im Weiteren sei geplant, die Verlandung des Teiches durch vorsichtiges Ausbaggern der Teichfläche zurückzunehmen. Besonders dankte der Vorsitzende Christa Seim für das Engagement bei den Kinderaktionen, wurden doch von zwölf durchgeführten Veranstaltungen sieben von ihr geleitet.
Zum Ende seiner Ausführungen ernannte Fiedler die langjährigen Mitglieder Lothar Rühl, Karl-Heinz Schneider und Bernd Seim zu Ehrenmitgliedern.
Beim Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ wurde aus der Versammlung angesprochen, dass die Untere Naturschutzbehörde in den vergangenen Monaten einige Maulbacher verärgert habe, so etwa mit der Verfügung, dass eine Waldarbeiterhütte am Steimel entfernt werden müsse. Von verschieden Seiten werde die Vogel- und Naturschutzgruppe dafür verantwortlich gemacht, und es sei notwendig, dem offensiv entgegenzutreten, damit nicht ein falscher, vielleicht sogar böswillig und wider besseres Wissen herbeigeführter Eindruck bestehen bleibe. Der Vorsitzende stellte unmissverständlich klar, dass weder in Bezug auf die angesprochene Waldarbeiterhütte noch bei anderen Verfügungen der UNB, die Grundstücke am unmittelbaren Ortsrand betreffen, die Vogel- und Naturschutzgruppe in irgendeiner Weise beteiligt gewesen sei.

Obst- und Gartenbauverein Nieder-Ofleiden

Pflanzentauschbörse in Nieder- Ofleiden am 25.04.2015 14:00 Uhr

Liebe Gartenbaufreunde,
auch in diesem Jahr bieten wir wieder eine Pflanzentauschbörse an, bei der nicht mehr benötigte Pflanzen an andere Gartenbaufreunde abgegeben oder erworben werden können.
Wir treffen uns am Samstag, den 25.04.2015 um 14:00 Uhr am DGH in Nieder- Ofleiden. Bei hoffentlich schönem Wetter können wir auch mitgebrachten Kaffe und Kuchen verzehren und uns über die anstehenden Arbeiten im Garten austauschen.
Der Vorstand freut sich auf eine rege Beteiligung.

Heimatkundlicher Kreis Ober-Ofleiden

Vortrag zum Kriegsende vor 70 Jahren

Am 8. Mai 1945 endete der 2. Weltkrieg offiziell mit der bedingungslosen Kapitulation der deutschen Wehrmacht. In Ober-Ofleiden war der Krieg aber bereits mit dem Einzug der amerikanischen Soldaten am 30. April 1945 vorbei. Aus diesem Anlass laden wir alle an der Heimatgeschichte Interessierte zu dem Vortrag „Als vor 70 Jahren die Amerikaner kamen“ am Sonntag, dem 19. April 2015 um 19.00 Uhr in das evangelische Gemeindehaus Ober-Ofleiden ein.
Nur noch wenige Menschen haben den Einmarsch der amerikanischen Soldaten in Ober-Ofleiden und das Kriegsende als Kind oder Heranwachsende erlebt. Diese Erinnerungen von Zeitzeugen, kurze Filme, Bilder und überlieferte Berichte vom Kriegsende aus Oberhessen, Ober-Ofleiden und der Umgebung werden gezeigt und vorgetragen. Es wird nochmal daran erinnert was hier vor 70 Jahren im Frühjahr geschah, als sich die Wehrmacht zurückzog und amerikanische Soldaten kamen. Die Tatsache, dass in Ober-Ofleiden zwei Flugzeuge standen und noch einige deutsche Soldaten hier waren, der Ort aber weitgehend von Zerstörungen verschont blieb wird ein weiteres Thema sein.

Anzeige

me. Thomas Euler
Schreinerei Bestattungen
Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen
Überführungen, Erledigung sämtlicher Formalitäten, komplette Organisation, Trauerdruck, Bestattungsvorsorge
Grüner Weg 4, 36325 Feldatal Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke
Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Freitag, 17.4.
20.00 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg: Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

Samstag, 18.4.
15.00 Uhr Fototermin und Probe zur Konfirmation, Gruppe 2
19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation, Gruppe 2

Sonntag, 19. April Misericordias Domini
10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation Gruppe 2

Montag, 20.4.
16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain

Konfirmation 2015
Am 1. Sonntag nach Ostern, Quasimodogeniti (12. April), wurden folgende Mädchen und Jungen in der Ev. Stadtkirche zu Homberg an der Ohm konfirmiert:
Sven Danzeisen, Ostring 3
Finn Luca Dietz, Frankfurter Str. 29
Niklas Lindemann, Burgring 63
Maximilian Link, Magdeburger Str. 13
Joshua Wilhelm, Güntersteiner Weg 11
Marie Kehl, Burgring 27
Gina Nagel, Dresdener Str. 11
Helena Prekatsounakis, Marktstr. 14
Julia Reich, Lichtenau 3
Luzia Stumpf, Bahnhofstr. 24
Am 2. Sonntag nach Ostern, Misericordias Domini (19. April), werden folgende Mädchen und Jungen in der Ev. Stadtkirche zu Homberg an der Ohm konfirmiert:
Leon Berry, Niederkleiner Weg 3
Mirco Georg, Herderstr. 9
Felix Köhler, Lessingstr. 3
Tomke Müller, Lichtenau 5
Johnny Reichenborn, Schlesienstr. 26
Hendrik Schneider, Goethestr. 48
Thyra Krebühl, Berliner Str. 10
Kristin Lederer, Unterm Oberborn 4
Julia Merz, Marburger Str. 20

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und
Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de
Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -
auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Donnerstag, 16. April 2015
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 19. April 2015 - Misericordias Domini -
10 Uhr 45 Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Kirchenvorstandswahl
Am Sonntag, den 26. April 2015 werden in allen Gemeinden unserer Landeskirche neue Kirchenvorsteher gewählt. Jeder Wahlberechtigte hat inzwischen eine entsprechende Benachrichtigung erhalten.
Bitte unterstützen Sie die neuen Kirchenvorsteher und gehen Sie zur Wahl! Das Wahllokal im Dorfgemeinschaftshaus wird von 10.30 - 16.30 Uhr geöffnet sein. Machen Sie wenn nötig von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch!

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 16. April
20.30 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 19. April
10.00 Uhr Gottesdienst in Deckenbach

Montag, 20. April
19.30 Uhr Treffen der Wahlvorstände zur Vorbereitung der Kirchenvorstandswahl am 26.4., im Gemeinderaum in Deckenbach

Ausblick:

Sonntag, 26. April
9.30 Uhr Gottesdienst in Büßfeld, im Anschluss: Kirchenvorstandswahl (Wahllokal: Kirche)
10 Uhr Gottesdienst in Schadenbach, im Anschluss: Kirchenvorstandswahl (Wahllokal: Kirche)
10 Uhr Gottesdienst in Deckenbach, im Anschluss: Kirchenvorstandswahl (Wahllokal: Kirche)
Nächster Kindergottesdienst: Samstag, 25. April, 10.30 Uhr Deckenbach Gemeinderaum

Kirchenvorstandswahl 2015 - Briefwahl
In den vergangenen Tagen sind die Wahlbenachrichtigungen für die bevorstehende Kirchenvorstandswahl am 26. April an die wahlberechtigten Gemeindeglieder versandt worden.
Wer nicht persönlich zur Wahl gehen kann, hat die Möglichkeit der Briefwahl. Bis Freitag vor der Wahl können schriftlich oder mündlich Anträge im Pfarrbüro auf Briefwahl gestellt werden.
Beachten Sie dabei die Dauer des Postweges!! Die ausgefüllten Wahlunterlagen müssen bis zur Schließung des Wahllokals dem Wahlvorstand vorliegen, sonst ist der Stimmzettel ungültig!

Unsere Bürozeiten
Das Pfarrbüro ist dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten erreichen Sie Pfarrerin B. Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes (06633.314). Während der Bürozeiten ist unsere Gemeindesekretärin Viola Euler für Sie da.

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Kirchenvorstandswahl
Am Sonntag, den 26. April 2015 werden in allen Gemeinden unserer Landeskirche neue Kirchenvorsteher gewählt. Jeder Wahlberechtigte hat inzwischen eine entsprechende Benachrichtigung erhalten. Bitte unterstützen Sie die neuen Kirchenvorsteher und gehen Sie zur Wahl!. Das Wahllokal in der Kirche wird von 11.30 - 17.30 Uhr geöffnet sein. Machen Sie wenn nötig von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch!

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 14.4.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Zeilbach

Mittwoch, 15.4.
14.00 Uhr Frauenkreis-Abschluss in Ehringshausen
19.30 Uhr Kindergottesdienst-Vorbereitung in der Kirche in Ehringshausen

Donnerstag, 16.4.
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Samstag, 18.4.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach
15.00 Uhr Kindergottesdienstnachmittag in Ehringshausen

Sonntag, 19.4., - Misericordias Domini -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Lekt. Schlögel
11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Lekt. Schlögel

Montag, 20.4.
19.30 Uhr Redaktionsteam Gemeindebrief in der Kirche in Ehringshausen

Dienstag, 21.4.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Zeilbach

Donnerstag, 23.4.
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Sonntag, 26.4., - Jubilate / Kirchenvorstandswahl -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Pfr. Harsch

Kirchenvorstandswahl am Sonntag, den 26. April 2015
Lebendiges Gemeindeleben wird nicht vom Pfarrer oder der Pfarrerin allein gestaltet - lebendiges Gemeindeleben entsteht durch das Zusammenwirken von vielen verschiedenen Menschen mit unterschiedlichen Begabungen. Die Gemeinden haben das Recht, über die Zusammensetzung des Kirchenvorstandes zu entscheiden bei den alle 6 Jahre stattfindenden Kirchenvorstandswahlen.
Die Kandidatinnen und Kandidaten des Kirchspiels Ehringshausen wurden im Schaukasten, im Gottesdienst im Feldatal-Boten bzw. dem Ohmtal-Boten bekannt gegeben. In allen vier Gemeinden fand eine Gemeindeversammlung statt, bei der die Gemeinde über weitere Kandidatinnen und Kandidaten abstimmen konnte.
Am Sonntag, den 26. April ist es nun soweit, in allen Gemeinden unserer Landeskirche werden neue Kirchenvorstände gewählt.
Für das Kirchspiel Ehringshausen gelten folgende Wahlzeiten und Wahlorte:
In Ehringshausen von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Kirche
In Ermenrod von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Kirche
In Rülfenrod von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Kirche
In Zeilbach von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Kirche
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Donnerstag, 16. April 2015
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten (bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 19. April 2015 - Misericordias Domini -
9 Uhr 30 Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Kirchenvorstandswahl
Am Sonntag, den 26. April 2015 werden in allen Gemeinden unserer Landeskirche neue Kirchenvorsteher gewählt. Jeder Wahlberechtigte hat inzwischen eine entsprechende Benachrichtigung erhalten.
Bitte unterstützen Sie die neuen Kirchenvorsteher und gehen Sie zur Wahl!. Das Wahllokal im Ev. Gemeindehaus wird von 10.30 - 16.30 Uhr geöffnet sein. Machen Sie wenn nötig von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch!

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Montag, 20. April 2015
19 Uhr Jungbläser
20 Uhr Übungsstunde

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Freitag, 17. April
15.00 Uhr Dorfcafe im DGH in Gontershausen

Samstag, 18. April
14.30 Uhr Konfirmandentag im Evangelischen Gemeindehaus in Ober-Ofleiden für unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden

Sonntag, 19. April
10.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

Dienstag, 21. April
20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Evangelischen Gemeindehaus in Ober-Ofleiden

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Einladung zum Kinderwortgottesdienst

Liebe Kinder, bald ist es wieder soweit! Am **Sonntag**, den **19.04.** feiern wir um **10.30 Uhr** unseren nächsten Kinderwortgottesdienst in der Krypta der katholischen Kirche St. Matthias in Homberg. Dazu seid ihr herzlich eingeladen. Wir freuen uns, gemeinsam mit euch aus der Bibel zu hören, zu singen, zu beten und zu basteln.

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 15.04.
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier
19.00 Uhr Firmgruppenstunde

Donnerstag, 16.04. Benedikt Labre
16.00 Uhr Weggottesdienst der Erstkommunionfamilien, anschl. Kommunionstunde

Sonntag, 19.04. 3. Sonntag der Osterzeit
10.30 Uhr Eucharistiefeier
10.30 Uhr Kinderwortgottesdienst in der Krypta

Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 19.04. 3. Sonntag der Osterzeit
9.00 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 18.04. Wigo
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 7765110,
Herrn Kaplan Sebastian Goldner unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 31) 79351112
Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.
Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 911924 zu erreichen und die Dekanatsreferentin Hedwig Kluth unter (06631) 7765116.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Ev. Kirchengemeinden Burg-Gemünden-Bleidenrod und Nieder-Gemünden

Samstag, 18.04.15
Burg-Gemünden
10.00 Uhr Probe Ablauf d. Konfirmation in der Kirche
Sonntag, 19.04.15
Burg-Gemünden
10.00 Uhr Konfirmation
Konfirmiert werden:
Tim Alexander Diegel, Kristine Fleischhauer, Erwin Glöckler, Friederike Kadelka
Marek Kern, Jessika Mohr, Liane Stein, Stefanie Wagner, Julia Wald, Johannes Wernicke
Montag, 20.04.15
Burg-Gemünden
18.00 Uhr Stimmprobe Chor BuNiElOt
ab 18.30 Uhr Chorprobe
Fahrdienst der ev. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden
Wir bieten ab sofort einen Fahrdienst zu den Gottesdiensten an. Ansprechpartner sind alle Mitglieder des Kirchenvorstandes. Bitte nehmen Sie die Gelegenheit wahr!
Urlaub Pfarrerin Ursula Kadelka
Pfarrerin Kadelka hat vom 20.04. bis 22.04.15 Urlaub. Vertretung in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten übernimmt Pfarrer Thomas Harsch, Ehringshausen, Tel. Nr.
(0 66 34) 3 60.
Urlaub Pfarrer Thomas Schill
Pfarrer Schill hat vom 14.04. bis 18. 04.15 Urlaub. Wenden sie sich bitte in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten an Pfarrerin Susanne Gessner, Groß-Felda, Tel. Nr. (0 66 37) 209.

Osterspiel

Gemünden/Nieder-Gemünden (ek). Eine besondere Premiere gab es am Karfreitag in der evangelischen Kirche. Zum ersten Mal wurde dort im Rahmen des Gottesdienstes ein Osterspiel aufgeführt, das im Vorfeld intensiv einstudiert worden war. Entstanden ist diese Aufführung aus einer Idee, wonach man nicht nur Krippenspiele zu Weihnachten aufführen sollte, sondern auch das ernste Thema „Tod und Auferstehung“ zu Ostern in eine Aufführung fassen und so den Gottesdienstbesuchern näher bringen und veranschaulichen wollte.
Realisiert wurde durch die zahlreichen Akteure das Stück „Tatort Grabstein“, nach einem Text von Dina Erbach. Die Präsentation auf der „Bühne“ vor dem Altar handelt dementsprechend von der Kreuzigung und der Auferstehung Jesu Christi. In dem eindrucksvollen und zugleich auch ausdrucksstarken Bühnenbild wird das verschlossene Grab dargestellt, welches von Wachen bewacht wird. Dann erscheint ein Engel, der die Wachen erstarren lässt und den schweren Grabstein zur Seite rollt. Frauen kommen zum dann geöffneten und zugleich auch leeren Grab und der Engel verkündet ihnen die Auferstehung. Auch die Jünger Jesu, von den Frauen ans Grab geholt, überzeugen sich vom Verschwinden des Leichnams Jesu und erfahren, dass er ihnen nach Galiläa vorausgegangen ist.
Für die zahlreichen Gottesdienstbesucher bot sich mit dieser bildlichen Darstellung der Ostergeschichte ein Spiel, das zum Innehalten und Nachdenken anregte, dass den Ostergottesdienst am Karfreitag zu einem eindrucksvollen Erlebnis werden ließ. Untermalt wurde die Darstellung durch Video-Vor- und Nachspiel, sowie durch eine treffende musikalische Untermalung der Textpassagen.

Das Foto zeigt die handelnden Akteure, alles Jugendliche im Alter von neun bis 17 Jahren aus Nieder-Gemünden, die vor dem Felsengrab, einer eindrucksvollen Kulisse, die im Altarraum vor dem Altar entstanden war. (Foto: ek).

Die Kulisse, das offene Grab, ohne die Darsteller zu sehen.

Verkaufe in Homberg/ Ohm (Hechteloh) 2 Grundstücke:

1 Garten mit 336 m²
und 1 Garten mit 937 m²

Tel.: 0 66 33 / 91 15 89, nach 18 Uhr

HEINZ LUDWIG
† 9.12.2014

DANKE FÜR ALLES

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Inge Ludwig
sowie alle Angehörigen

Deckenbach, im April 2015

Blumen- und Pflanzenmarkt in Mardorf

Ausstellung, Markt, Kulinarisches

Angeboten werden:

Sommerblumen, Koniferen,
Salat- und Gemüsepflanzen, Kräuter,
Dekoartikel und vieles mehr.

Kulinarisches:

Steaks und Würstchen vom Grill,
Pommes Frites und ein Beilagenbuffet.
Am Nachmittag: Kaffee und Kuchenbuffet
mit selbstgebackenem Kuchen.

Ab 13:00 Uhr Kinderflohmarkt!

Wir freuen uns auf viele Kinder und eine große Teilnahme!

25.04.2015 ab 12:30 Uhr

Grillhütte Mardorf

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)	
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/829394
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr). Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:
Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS

Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern
zwischen 0 – 6 Jahren.
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg:
Frau Maike Marwedel (Dipl.-Pädagogin)
Persönliche Termine nach Vereinbarung
Info und Anmeldung:
06422/8991903 oder 0170/9161580

Offene Sprechstunden:
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 4. Montag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.00 – 09.00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Der Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen sowie des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet

- Trägerunabhängige und kostenlose Beratung zu Pflege- und Hilfeangeboten sowie deren Finanzierung
- Unterstützung bei der Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen.

Offene Sprechstunden im Beratungszentrum (BIP), Am Grün 16, 35037 Marburg:
Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.
Pflegeberatung
Herr Dieter Kurth
Sozialberatung
Frau Astrid Fichte und Frau Andrea Gockel
Telefon: 06421 405-7401 oder 405-7402 Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
E.Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de
Gesundheits- und Pflegestützpunkt West (Biedenkopf)
Offene Sprechstunden im Landratsamt, Kiesackerstr. 12 , 35216 Biedenkopf
Dienstag und Mittwoch jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.
Telefon: 06461 79-3118, E-Mail: GSP-West@marburg-biedenkopf.de
Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost (Stadtallendorf)
Offene Sprechstunden im Rathaus/KreisJobCenter, Bahnhofstr. 2, 35260 Stadtallendorf
Dienstag 13:00 Uhr- 15:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.
Telefon: 06428 447-2161, E-Mail: GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de

Amöneburger Erddeponie

Die Anlieferung von Erdaushub und Bauschutt ist bei der Firma Erdbau Kais aus Florstadt, anzumelden.
Die Fa. Kais ist wie folgt zu erreichen:
Telefon: 06035 / 207 462
Fax: 06035/ 207 463
Mobil: 0171 / 777 67 44
Email: erdbau.kais@gmx.de

HGON und NIZA laden ein am 19. April, ab 14 Uhr

„Hotspot Radenhäuser Lache “

?In Abhängigkeit vom Wetter und dem aktuellen Zuggeschehen können zahlreiche Entenarten, Schnepfen- und andere Watvögel beobachtet werden, die auf dem Weg von ihren Winterquartieren in ihre Brutgebiete in Skandinavien und Russland die Radenhäuser Lache als Rastbiotop nutzen. In den Flachwasserbereichen und Schlickbänken finden die Vögel genug Nahrung, um ihre Fettspeicher für den Weiterflug aufzufüllen, und so hat sich das Gebiet zu einem wichtigen Trittstein des Vogelzugs entwickelt. Gerhard Wagner wird Erläuterungen zu den vorkommenden Arten und ihrem Verhalten geben.
Treffpunkt ist die Haltebucht am Zugang zum Beobachtungsstand.
Kontakt: NIZA@amoeneburg.de Stadt Amöneburg 06422 9295-0
Es wird geraten, Ferngläser mitzubringen und sich witterungsangepasst zu kleiden. Die Veranstaltung ist kostenlos und dauert ca. 1 Stunde.

Müllabfuhrtermine

Vorankündigung:
Papier wird am Donnerstag, 23.04.2015, in Amöneburg, Rüdigheim und Erfurtshausen sowie am Freitag, 24.04.2015, in Mardorf und Roßdorf, abgeholt.

Flüchtlinge in der Stadt Amöneburg

In der Stadt Amöneburg wohnen zurzeit 40 Flüchtlinge. Anfang März ist eine Familie von Amöneburg nach Kirchhain gezogen. Diese freie Wohnung wurde fast zeitgleich mit einer neuen Familie belegt. Die neu zugezogene Familie, aber auch die Familien, die schon länger im Stadtgebiet wohnen, würden sich sehr über Spenden aus der Bevölkerung freuen. Insbesondere fehlen folgende Sachen:

- Kleidung für junge Mädchen ca. Gr. 36 (keine Winterkleidung!)
- Frauenschuhe (Frühling)
- Jacken generell (Frühling)
- Zudecken
- Haushaltsgeräte
- Gardinen
- Kinderspielzeug
- Töpfe
- Einkaufstrolleys

Sofern Sie etwas von den oben genannten Sachen spenden wollen, wenden Sie sich bitte vorher telefonisch an die Stadtverwaltung Amöneburg.
Burkhard Wachtel, 06422-92 95 18
b.wachtel@amoeneburg.de
Christina Diehl, 06422-92 95 28
c.diehl@amoeneburg.de
Herr Canameti (von der Familie, die kürzlich nach Kirchhain gezogen ist) sucht Arbeit. Er hat im Bereich Landschafts-/Gartenbau (mit Wartung von Maschinen) gearbeitet. Er darf arbeiten. Allerdings muss vorher geprüft werden, ob ein Deutscher diese Arbeit übernehmen könnte. Deshalb wird die Arbeitssuche nicht vom Arbeitsamt unterstützt. Wer Ideen oder Vorschläge hat, wird um Rückmeldung gebeten.
Weiterhin ist das Team, das sich um die Flüchtlinge kümmert, auf der Suche nach Unterstützung, damit sich die Arbeit auf mehrere Personen verteilt und es für den einzelnen nicht zu viel wird. Wenn Sie konkret Hilfe bei der Eingliederung der Flüchtlinge leisten möchten, z.B. durch Fahrdienste, Hilfe bei Behördengängen und Arztbesuchen, Besuche bei den Familien, dann melden Sie sich bitte bei Frau Bolm-Tatzel (Tel.-Nr.: 06422/7855) oder bei Herrn Reinhard Forst vom Arbeitskreis Asyl (06422/1231, r-forst@web.de).

Fundsachen

2015

Aktuelle Fundsache:
Es wurde in Amöneburg ein Handy gefunden (Nokia).
Des Weiteren werden noch diverse Fundsachen aus dem Jahr 2012, 2013 und 2014 aufbewahrt.
Die Fundgegenstände können während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg eingesehen werden. Setzen Sie sich bitte mit Frau Damm, Tel. 06422/929524, in Verbindung.

Behinderten-WC in der Mehrzweckhalle Roßdorf ist fertig gestellt

Barrierefreiheit und Inklusion behinderter Menschen ist in unserer Gesellschaft leider immer noch keine Selbstverständlichkeit. So sind noch viele öffentliche Gebäude nicht ohne weiteres von mobilitätseingeschränkten Personen uneingeschränkt zu nutzen. Wie schlimm mag es sein, wenn man die Toilette nicht aufsuchen kann, weil alles viel zu eng ist? Deshalb ist es schön, dass sich der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg dafür eingesetzt hat, dass in die ansonsten barrierefrei zu betretende Mehrzweckhalle Roßdorf ein Behinderten-WC eingebaut wird.
Die Maßnahme hat zwar bis zur ihrer Realisierung recht viel Zeit in Anspruch genommen ist jetzt aber fertig gestellt worden. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Als Nutzer der Mehrzweckhalle fragt man sich irendwie, wo eigentlich der Raum her gekommen ist, der dafür benötigt wurde. Alles in allem haben die Verantwortlichen eine geschickte Lösung ausgetüftelt und mit drei Firmen realisiert. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 10.000 €.

Songster - Der Song Contest am Freitag den 12. Juni 2015

Liebe "The Voice" - Freunde,

Du/Sie willst/wollen als Stimme der Region auf der OpenAir-Bühne des 8. Amöneburger KulturSpektakel am Freitag den 12. Juni 2015 dein Können zeigen? Bewirb dich jetzt für dieses einzigartige und neue Event im Marburger Land. Was musst Du tun?
Drucke einfach das "Songster" - Stimme der Region-Banner aus und verwende es in deinem bis zu vierminütigen Bewerbungsvideo, das du bei Youtube hochlädst und Du postest es auf der Facebook-Seite von "Songster" - Stimme der Region **bis zum 30.04.2015.** Bist Du nicht bei Youtube oder facebook melde Dich bei uns auf andere Weise; wir helfen Dir!
Email an: songster@amoeneburg.de

Im Stile von "The Voice of Germany" sucht das Amöneburger KulturSpektakel mit dem Song-Contest "Songster" erstmalig die Stimme der Region! Im Vorfeld präsentieren sich die Bewerber_innen im Internet ihrem Publikum, und aus allen Videoeinsendungen werden zehn Finalisten vorausgewählt. Bei perfektem Sound und professioneller Lichtshow der Fa. Flashlight werden sie sich der Jury und ihrem Publikum stellen.
Als Gast tritt Akina Ingold auf. Mit: "The Last Day On Earth" bekam Coach Samu in der vorletzten The Voice-Staffel "Hühnerhaut" und Nena bewunderte Akinas Verbindung zwischen Ober- und Unterkörper... was immer das bedeutet! Akina wird auch der Teil der Jury sein. Anschließend Party!

Finde Songster bei Facebook unter: https://www.facebook.com/pages/Songster-Stimme-der-Region/838868736193022

Über den DownloadLink findest Du auch ein Bewerbungsformular mit ergänzenden Informationen; und natürlich das Banner. Reich das Bewerbungsformular ebenfalls bis zum 30. April 2015 ein.

Aus den eingegangenen Bewerbungen wählt eine Jury die zehn Finalisten aus, die am 12. Juni 2015 auf der Open-Air-Bühne vor großem Publikum und toller Kulisse gegeneinander antreten. Dem/der Sieger_in winkt ein attraktiver Sachpreis im Wert von 500 Euro sowie der Titel "Songster - Stimme der Region" und eine Soundproduktion in einem professionellen Tonstudio.

Mach mit - bewirb Dich jetzt - Dein Publikum entscheidet und macht DICH zum SONGSTER!
Bitte beachte dass du für die Teilnahme am 12. Juni 2015 16 Jahre alt sein musst.

Neue Wegeverbindung in Roßdorf entsteht

mehr Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer

Das Flurbereinigungsverfahren in Roßdorf, das durch die Ortsumgehung intiiert wurde, nimmt endlich Fahrt auf und die ersten wichtigen Baumaßnahmen werden realisiert. Zwar nützen viele Maßnahme in Feld und Flur vorrangig der Landwirtschaft, doch eine ganze Reihe von Maßnahmen nützen auch der Allegemeinheit - zum Beispiel Fußgängern und Radfahrern, die Wirtschaftswege nutzen.
Aktuell entsteht in Roßdorf unterhalb der Mehrzweckhalle in Verlängerung der Seegasse eine komplett neue Wegverbindung in Richtung Landesstraße. Diese schafft eine kurze Verbindung zwischen zwei Hauptwirtschafts- und Radfahrwegen. Perspektivisch soll auch der Lange-Hessen-Radweg über diese neue Verbindung führen. Neben dem Weg wird ein Pflanzstreifen angelegt und es werden Kopfweiden gepflanzt, so dass ein Alleeencharakter entsteht.
Das Amt für Bodenmanagement führt diese Baumaßnahme durch und das Land Hessen trägt über die Flurbereinigung die meisten Kosten. Die Stadt Amöneburg schießt die Eigenanteile zu.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

in Amöneburg
Herrn Rudolf Böhm, Zehntstraße 1a, am 16.04., 75 Jahre

in Mardorf
Frau Christa Schick, Hardtweg 30, am 19.04., 72 Jahre
Herrn Karl-Heinz Kräling,
Zu den Hobern 20, am 21.04., 70 Jahre
Frau Elisabeth Schick,
Marburger Straße 26, am 22.04., 78 Jahre

in Roßdorf
Herrn Dieter Wieckhorst, Goethestraße 3, am 19.04., 79 Jahre
Herrn Joseph Krähling, Seegasse 9, am 20.04., 85 Jahre
Herrn Rudolf Bieker,
Albert-Schweitzer-Straße 5, am 22.04., 75 Jahre

in Rüdigheim
Herrn Helmut Bieker, Dorfstraße 7, am 16.04., 75 Jahre

Allen „Geburtstagskindern“ wünschen wir viel Freude, Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Lebensjahr.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.
Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Hebronberg 5/Diakonie-Krankenhaus
35041 Marburg-Wehrda
Tel.: 06421-19292
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 18:00 - 23:00 Uhr
Mi. + Fr. 13:00 – 23:00 Uhr
Sa. 8:00 rund um die Uhr
So. 8:00 rund um die Uhr
Telefonische Erreichbarkeit:
Immer telefonisch erreichbar

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0173/6507638
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Anzeige

Sanfte Medizin ohne Nebenwirkungen

Akademische Lehrpraxis

Mesotherapie
bei Schmerzen,
Fersensporn, Osteochondrose,
Schulter-Arm-Syndrom
(Kalkschulter)
Finger-, Ellenbogen-,
Knie-Schmerzen
Karpaltunnelsyndrom
Haarausfall

Dr. med. Michael Dörge
Schlitzer Straße 25
36272 Niederaula
Tel.: 06625/343190

Kirchliche Nachrichten

SEELSORGEEINHEIT
AMÖNEBURG | GEMEINSAM GLAUBEN LEBEN

Amöneburg – St. Johannes der Täufer Mardorf – St. Hubertus | Roßdorf – Mariä Geburt u. Johannes d. T. Rüdigheim – St. Antonius d. E. | Erfurtshausen – St. Michael

Samstag, 18. April 2015

Erfurtshausen: **09.00 Uhr** Beichte der Erstkommunionkinder anschließend Generalprobe für die Erstkommunionfeier

Rüdigheim: **Kollekte: für die Kirchengemeinde**
17.30 Uhr Vorabendmesse
2. Sterbeamt Peter Lang/ 2. Sterbeamt Hedwig Kraus/ für Alfons und Theresia Feußner, Pius Kappel, Tochter Erika und +Ang/ Alois und Elisabeth Witzel und +Ang./ Rudolf und Regina Spill und +Ang./ Robert Viertelhausen und Schwiegereltern/ Ludwig Herz und Ang./ Magdalena und Heinrich Dörr/ Josef Wieber und +Ang./ Josef, Anna, Heinrich und Theresia Riehl/ Elisabeth und Josef Bieker

Amöneburg: **18.00 Uhr Taizé-Andacht** in der evangelischen Kapelle

Achtung!!! Geänderte Gottesdienstzeit in Mardorf!!

Mardorf: **Kollekte: für die Kirchensanierung**
19.00 Uhr!! Vorabendmesse
für Rudolf Hof und +Ang./ Ernst Lemmer, +Eltern und Ang./ Konrad und Anna Gertrud Schick/ Emil Schick und Eltern/ Karl Dörr, Ehefrau Maria Katharina, Söhne Paul und Theobald/ für den Frieden in der Welt und in den Familien

Sonntag, 19. April 2015 – 3. Sonntag der Osterzeit (B)
Kollekte: für die Kirchensanierung (A., Ma., Ro.)

Achtung!!! Geänderte Gottesdienstzeit in Roßdorf!!

Roßdorf: **09.00 Uhr!! Familiengottesdienst –** mitgestaltet von den Firmbewerbern
für Maria Kunigunde Luzius (Jtg.), Ehemann Josef, leb. und +Ang./ Josef und Agnes Ried und Ang./ Franz und Maria Luzius und Sohn Heinrich/ Ludwig und Wilhelmine Jansen und +Ang.

Erfurtshausen: **09.00 Uhr** Morgengebet der Kommunionkinder im Pfarrhaus
09.30 Uhr Feier der Ersten Heiligen Kommunion
15.00 Uhr Dankandacht

Amöneburg: **10.15 Uhr Hl. Messe**
für die Pfarrgemeinde – 2. Sterbeamt Josefine Weber/
2. Sterbeamt Karoline Tanner/ für Anna (Jtg.) und Josef Kappel/ Elisabeth und Hermann Ruhl/ Elisabeth und Friedrich Weber und Gedenken an Sohn Hermann
18.00 Uhr Feierliche Vesper mit sakramentalem Segen

Mardorf: **18.30 Uhr** Rosenkranzgebet

Stadtallendorf: ***18.00 Uhr Sonntagabendmesse in Christkönig***

Marburg: ***18.00 Uhr Sonntagabendmesse in der Kugelkirche***

Montag, 20. April 2015

Erfurtshausen: **10.00 Uhr Dankgottesdienst der Kommunionkinder**

Rüdigheim: **14.00 Uhr** Rosenkranzgebet an der Grotte

Mardorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet

Dienstag, 21. April 2015 – Hl. Konrad/Hl. Anselm

Mardorf: **09.00 Uhr** Hl. Messe
zur immerwährenden Hilfe zu Ehren der seligen Schwester Blandine

Amöneburg: **14.45 Uhr** Hl. Messe zum Seniorennachmittag im Pfarrheim mit anschließendem Vortrag von Regina Stepanek-Franke

Roßdorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt

Mittwoch, 22. April 2015

Roßdorf: **16.00 Uhr Üben für die Erstkommunion in der Kirche**

Rüdigheim: **19.00 Uhr** Hl. Messe

Erfurtshausen: **19.00 Uhr** Hl. Messe

Mardorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet

Donnerstag, 23. April 2015

Roßdorf: **19.00 Uhr** Hl. Messe
für Maria Linne (Jtg.)

Mardorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet

Freitag, 24. April 2015

Roßdorf: **16.00 Uhr Üben für die Erstkommunion in der Kirche**

Amöneburg: **19.00 Uhr Hl. Messe zur Eröffnung der Wallfahrtssaison an der Lindaukapelle am Vorabend des Festes des Hl. Evangelisten Markus**
für Elisabeth Höck/ Irmgard und Alfred Schmitt und Maria Rödelbronn/ Werner Schraub, leb und +Ang.

Mardorf: **17.45 Uhr** Rosenkranzgebet
18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
19.00 Uhr Hl. Messe
für Anna Gertrud Ritter/ Eckhard Lauer und +Ang./ zu Ehren des Hl. Herzens Jesu und der Mutter Gottes um immerwährende Hilfe/

Samstag, 25. April 2015 – Hl. Markus, Evangelist

Roßdorf: **10.00 Uhr** Beichte der Erstkommunionkinder anschließend Generalprobe für die Erstkommunionfeier

Rüdigheim: **Kollekte: für die Kirchengemeinde**
17.30 Uhr Vorabendmesse
3. Sterbeamt Hedwig Viertelhausen/ für Paul und Werner Kappel und +Ang./ Alois Brand/ Heinrich Balzer und +Ang./ Pauline Bieker (Jtg.)/ Wilhelm Schleich

Erfurtshausen: **Kollekte: für die Kirchensanierung**
19.00 Uhr Vorabendmesse
für Maria Schick/ Willy und Anna Schick und +Ang./ Louise Fritsch, Eltern, Schwestern und +Ang./ Kerstin Hübner und Ang./ Rudolf und Thekla Fischer

Sonntag, 26. April 2015 – 4. Sonntag der Osterzeit (B)
Kollekte: für die Kirchensanierung (A.), für die Kellmark-Kapelle (Ma.)

Mardorf: **09.00 Uhr Hl. Messe**
für Regina Preis (Jtg.) geb. Rhiel/ Karin Glitsch/ Josef und Elisabeth Rhiel geb. Preis/ Klara und Willi Kempf und +Geschwister/ Katharina Schraub, Sohn Hermann, Eltern und Geschwister/ Katharina Ivo, Ehemann, Sohn Heinrich und Enkelin Karin

Roßdorf: **09.30 Uhr** Morgengebet der Kommunionkinder am Feuerwehrhaus
10.00 Uhr Feier der Ersten Heiligen Kommunion
15.00 Uhr Dankandacht

Amöneburg: **10.15 Uhr Hl. Messe**
für die Pfarrgemeinde – 2. Sterbeamt Konrad Lotz/ Lucia, Ludwig und Helmut Kewald

Amöneburg: **18.00 Uhr Feierliche Vesper mit sakramentalem Segen**

Stadtallendorf: ***18.00 Uhr Sonntagabendmesse in Christkönig***

Marburg: ***18.00 Uhr Sonntagabendmesse in der Kugelkirche***

Montag, 27. April 2015

Roßdorf: **10.00 Uhr Dankgottesdienst der Kommunionkinder**

Rüdigheim: **14.00 Uhr** Rosenkranzgebet an der Grotte

Mardorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Einladung zum Gottesdienst

18. April, Taizéandacht
18.00 Uhr

26. April (Jubilate)
11.00 Uhr

Einladung zur Taizé-Andacht

Die evangelische Kirchengemeinde Kirchhain-Amöneburg lädt ein zum Besuch der Taizé-Andacht am Samstag, 18. April 2015, um 18.00 Uhr in der evangelischen Kapelle in Amöneburg.
Den Besucher erwartet Entspannung bei Kerzenlicht, meditativen Gesängen und Fürbitten.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 19.4. Misericordias Domini (2. So. n. Ostern)
10.00 Uhr Gottesdienst und Konfirmation

Wochenspruch
Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben. (Joh 10,11.27f)

Gemeindeveranstaltungen
Dienstag 16.30 Uhr Hauptkonfirmanden
19.15 Uhr Flöten

Es werden konfirmiert:
Johanna Braun (Rh), Alina Goldacker (Ro), Marie Grün (Rh), Chiara Müller (Rh), Kim-Leonie Niemann (Rh), Jana Olschewski (Ma), Alena Peil (Rh), Neele Stieler (Rh), Bela Beckmann (Rh), Marco Born (Rh), Nils Clasani (Rh), Mica Hendrich (Rh), Robin Koch (Rh), Steven Münn (Rh), Leif Reuter (Rh), Hans Dieter Seitz (Rh).

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Sonntag, den 19.04.
10.00 Uhr Konfirmation(Sbg.)

Dienstag, den 21.04.
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, den 22.04.
15.00 Uhr Frauenhilfe (Pfarrscheune)
20.00 Uhr Frauenkreis

VHS - Nachrichten

Veranstaltungen der Volkshochschule

Landschaften erfahren: Radtour der Volkshochschule führt auf die Spuren der Gisonen
Geschichte und Geschichten aus der Region
Marburg-Biedenkopf – Die Volkshochschule (vhs) des Landkreises Marburg- Biedenkopf bietet im Rahmen ihrer Veranstaltungsreihe „Landschaften erfahren“ am Sonntag, 19. April 2015, wieder eine interessante Tagesradtour an: Die Gisonentour.
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer radeln auf den Spuren der Gisonen, einem im 10. Jahrhundert noch recht unbekannten Adelsgeschlecht, das jedoch ab dem beginnenden 11. Jahrhundert im mittleren Lahngebiet zu immer größerer Macht gelangte. Von ihrer Stammburg Hohenlinden aus beherrschten sie weite Teile des Marburger Landes. Spuren ihrer ehemaligen Burgen finden sich auch heute noch. Die Teilnehmenden entdecken bei der Radtour die Reste der Burg Weißer Stein und kommen dann nach Wetter, dessen tausendjährige Klostergeschichte die Gisonen ebenfalls mitbegründeten. Hinter Treisbach geht es im Wald zur Ruine Hollende, danach fahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hinab ins Lahntal. Nach einer Rast im „Auenland“ besichtigen sie Burg und Kloster in Caldern. Von dort geht es zurück nach Marburg.
Die Tour dauert von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr, ist etwa 45 Kilometer lang und ist auch für „Gelegenheitsradler“ geeignet. Teilnahmegebühr: 12,00 Euro. Die Tour findet unter der Leitung von Roland Schmidt statt. Information und Anmeldung bei der vhs-Geschäftsstelle Marburg-Land, Telefon: 06421 405-6710.
Volkshochschule des Kreises bietet Führung das Flugzeugwrackmuseum in Ebsdorf an
Flieger und ihre Schicksale im Zweiten Weltkrieg
Marburg-Biedenkopf – Die Volkshochschule (vhs) des Landkreises Marburg-Biedenkopf bietet am Samstag, 25. April 2015, von 14:00 Uhr bis 16:15 Uhr, ein Führung durch das Flugzeugwrackmuseum in Ebsdorf an.
Im bundesweit ersten Flugzeugwrackmuseum sind Funde ausgestellt, die die mittelhessische Initiative Fliegerschicksale seit 1995 im Zuge der Fahndung und Bergung von abgestürzten Flugzeugen aus dem Zweiten Weltkrieg im Raum Gießen/Marburg zusammengetragen hat. Zu sehen sind hier nicht nur Motoren, Propeller, Getriebe, Fallschirme oder auch die Motorhaube einer Messerschmitt 109, die jahrelang als Hühnerstall diente, sondern auch persönliche Gegenstände und Fotografien der Flieger, die auf die dahinter stehenden menschlichen Schicksale verweisen. Es ist ein wichtiges Anliegen der Initiative, durch minutiöse Aufklärungsarbeit den Vermissten wieder ein Gesicht und einen Namen zu geben. Es sind diese Lebens-Geschichten, die eine heroische Mystifizierung von Krieg nicht möglich und einen Besuch mit fachkundiger Führung so wertvoll machen.
Durch die Sammlung führt Jörg Merlau. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro.
Information und Anmeldung bei der vhs-Geschäftszsstelle Marburg-Land, Telefon: 06421 405-6710.
Wanderung der Volkshochschule führt zum „Heiligen Berg“ und zur Burg Hessenwald
Tour zu einem Ort mit Geschichte
Marburg-Biedenkopf – Die Volkshochschule (vhs) des Landkreises Marburg-Biedenkopf bietet am Sonntag, 26. April 2015, von 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr, eine heimatkundliche Wanderung an. Das Ziel: der „Heilige Berg“ (auch: „Heiligenberg“)und die Reste der Burg Hessenwald.
Von Simmersbach, ein Ortsteil der Gemeinde Eschenburg im Lahn-Dill-Kreis, wandern die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum „Heiligen Berg“ bei Roth, das ebenfalls zur Gemeinde Eschenburg gehört. An diesem geschichtsträchtigen Ort soll einst eine altgermanische Opferstätte und später eine kleine Kapelle gestanden haben. Im 14. Jahrhundert bauten hier die hessischen Landgrafen die Burg Hessenwald, die ebenfalls im 14. Jahrhundert zerstört wurde und dann verfiel.
Die Wanderstrecke ist etwa zehn Kilometer lang mit moderaten Steigungen. Die Wanderung findet unter der Leitung von Wolfgang Döhler statt. Die Teilnahme-Gebühr beträgt 8 Euro pro Person. Nähere Informationen und Anmeldung bei der vhs Geschäftsstelle Marburg-Land, Telefon: 06421 405-6710.

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485

Seniorennachmittag in Rüdigheim

Einladung

Zum Seniorennachmittag am Mittwoch, 15.4.2015 um 14:45 Uhr im Treffpunkt Rüdigheim laden wir alle Interessierten herzlich ein. Diakon Dr. Paul Lang wird mit uns einen Wortgottesdienst feiern und anschließend einen Vortrag halten und Fotos zeigen vom „Jacobsweg“.

Der Gesundheit auf der Spur

- Eine Veranstaltungsreihe für Seniorinnen und Senioren
In Kooperation mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf, der VHS Marburg-Biedenkopf, Ferrero Opera Sociale und Stadt Stadtallendorf werden Vortragsveranstaltungen zum Thema „Der Gesundheit auf der Spur“ angeboten.
Bitte beachten Sie die Termine für April, Mai und Juni 2015:
Donnerstag, 30. April 2015
14.30 Uhr, Hof Fleckenbühl in Schönstadt
„Regional und gesund“
Besichtigung des Hofguts Fleckenbühl in Schönstadt
Führung mit Jonas Siedler / Rita Krüger
Donnerstag, 28. Mai 2015
14.00 Uhr, Treffpunkt: Hauptbahnhof Marburg
„Blut ist ein ganz besonderer Saft“
Auf den Spuren des Marburger Nobelpreisträgers Emil von Behring, geführte Wanderung entlang der Behring-Route Marburg
mit Karin Stichnothe-Botschafter, Kunsthistorikerin
Donnerstag, 25. Juni 2015
14.30 Uhr, Stadthalle Stadtallendorf
„Mit 66 Jahren fängt das Leben an…“
Gedächtnistraining in geselliger Form
mit Otfried Langhohr, Gedächtnistrainer
Für die Teilnahme an den Vortragsveranstaltungen ist keine Anmeldung erforderlich.
Vor Ort wird eine Gebühr von 2,00 € pro Person erhoben.
Für Fragen stehen zur Verfügung:
Stadt Stadtallendorf, Frau Thiel, 06428/707-262
Landkreis/VHS Marburg, Frau Lippert, 06421/405-6719
Ferrero Opera Sociale, Frau Stutz, 06428/79-1335

Wofür steht eigentlich das Kürzel ATMEN?

Was haben die Stadtverordneten mit der ehemaligen Kreiserddeponie geplant?

Warum ist es sinnvoll die Nachnutzung des ehemaligen Steinbruchs zu ändern?

Wie stellt sich das alles wirtschaftlich dar?

Welche Materialien werden derzeit verfüllt und wo kommen sie her?

Wie werden die Verantwortlichen überwacht ?

Was hat das alles mit touristischer Entwicklung in unserer Region zu tun?

Diese und andere Fragen möchten wir beantworten beim

Tag der Offenen Tür

am Samstag den 25.04.2015 von 14 bis 17 Uhr

auf dem Gelände der Erddeponie Amöneburg

an der Kreisstraße 30 / Parken auf dem Gelände

Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf
E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr,
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr,
und nach Vereinbarung.
Tel.: 06429 8291541

Bürgerhilfe
Stadt Amöneburg

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

http://www.buergerverein-mardorf.de/mitglied-werden/

Einladung

zum

Seniorentreffpunkt in Rüdigheim

am Donnerstag, 23. April 2015

ab 15:00 Uhr im Jugendraum Rüdigheim

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag mit Gesellschaftsspielen, Handarbeiten, Reden und mehr zu verbringen.

Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.

Für Kaffee und Kuchen ist natürlich gesorgt.
Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,

wegen der Feiertage im Mai und Juni sind für die Ausgaben 18, 20, 22 und 23 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 18 | Freitag, 24.04.15, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 20 | Freitag, 08.05.15, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 22 | Freitag, 22.05.15, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 23 | Freitag, 29.05.15, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigen Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Anzeige

ABI-ZEITUNGEN
Zum Shop
WIR DRUCKEN, IHR SPART
...damit auch noch was für die Abschlussfeier übrig bleibt!
www.LW-flyerdruck.de
LW-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck
Bild: Sydar Productions - Fotolia

Arbeitskreis Dorfentwicklung

Am 1. Mai wandert der Arbeitskreis Dorfentwicklung zum Standort des ehemaligen Leuchtturms im Mardorfer Wald. Start ist um 10 Uhr bei der Familie Hörl-Eberl Am Breitenstein 8.
Für Personen, die nicht so gut zu Fuß sind, gibt es einen Fahrdienst.
Am Ziel wird ein kleiner Imbiss gereicht.
Gäste sind herzlich willkommen.

HGON und NIZA laden ein am 19. April, ab 14 Uhr

„Hotspot Radenhäuser Lache "

In Abhängigkeit vom Wetter und dem aktuellen Zuggeschehen können zahlreiche Entenarten, Schnepfen- und andere Watvögel beobachtet werden, die auf dem Weg von ihren Winterquartieren in ihre Brutgebiete in Skandinavien und Russland die Radenhäuser Lache als Rastbiotop nutzen. In den Flachwasserbereichen und Schlickbänken finden die Vögel genug Nahrung, um ihre Fettspeicher für den Weiterflug aufzufüllen, und so hat sich das Gebiet zu einem wichtigen Trittstein des Vogelzugs entwickelt. Gerhard Wagner wird Erläuterungen zu den vorkommenden Arten und ihrem Verhalten geben.

Treffpunkt ist die Haltebucht am Zugang zum Beobachtungsstand.

So geht Naturschutz!

Natur-Informationszentrum Amöneburg
Schulgasse 2, 35287 Amöneburg

Kontakt: NIZA@amoeneburg.de
Stadt Amöneburg 06422 9295-0

Es wird geraten, Ferngläser mitzubringen und sich witterungsangepasst zu kleiden. Die Veranstaltung ist kostenlos und dauert ca. 1 Stunde

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für April 2015

Donnerstag, 16.04.:
Spießbraten mit Paprikasauce, Krautsalat und Bratkartoffeln

Dienstag, 21.04.:
Hackfleischbällchen mit Lauch in Rahmsauce, dazu Kräuterkartoffeln

Donnerstag, 23.04.
Schnitzel mit Spargelragout und Thymiankartoffeln

Dienstag, 28.04.:
Salami Pizza/Hawai-Pizza mit Salat

Donnerstag, 30.04.:
Hähnchenbrust mit Pfirsich und Käse überbacken, dazu Currysauce und Reis
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12:00 – 14:00 Uhr)

Sternstuben Roßdorf

Menüplan für April 2015

Mittwoch, 15.4.2015
„Falsche Kotelett" (Bauch) mit Salzkartoffeln und Bohnensalat

Freitag, 17.4.2015
Putengeschnetzeltes in Curryrahm dazu Reis und Blattsalat

Mittwoch, 22.4.2015
Hackfleisch-Pizza und Salat

Freitag, 24.4.2015
Gemüseeintopf mit Fleischeinlage dazu Wiener Würstchen, Senf und Brot

Mittwoch, 29.4.2015
Saftiger Gulasch, Nudeln und Salat

Der Mittagstisch am Mittwoch und Freitag beginnt um 11.30 Uhr. Anmeldungen zum Mittagstisch sind bis 16.00 Uhr des Vortages, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr des selben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

TSV 1888 Amöneburg e.V.

Vereinsfarben: Rot-Weiß - Sportplatz und Vereinsheim am Steinweg
Abteilungen: Fußball, Gymnastik, Kinderturnen, Tischtennis
und **Männer- Fitness- Gruppe**

Herzliche Einladung zum

1. Mai beim TSV

Beginn: 11.00 Uhr
Zum Maischoppen auf dem Sportgelände lädt der Vorstand die Bevölkerung und Gäste aus Nah und Fern herzlich ein.

Nach Würstchen, Pommes und Krustenbraten aus dem Steinbackofen werden Kaffee u. Kuchen angeboten.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wissenswertes

Informieren, beraten, helfen:

Deutsche Rentenversicherung Hessen bietet kostenlose Vorträge und Seminare in Frankfurt

FRANKFURT AM MAIN. Wann kann ich in Rente gehen? Wo erstelle ich einen Rentenantrag? Wie wirken sich Zeiten der Kindererziehung, Arbeits- losigkeit oder Altersteilzeit auf meine Rente aus? Die kostenlosen Vorträge und Seminare der Deutschen Rentenversicherung Hessen geben Antwor- ten.
Das Vortragsprogramm ist vielseitig und bietet die Möglichkeit, unter aktu- ellen Themen auszuwählen. Die Rentenexperten der Deutschen Renten- versicherung Hessen greifen gezielt Fragen auf, mit denen sie in der Bera- tungspraxis täglich konfrontiert werden.
Alle Vorträge beginnen um 16:30 Uhr. Veranstaltungsort ist die Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Hessen auf der Zeil 53 in Frankfurt am Main. Die Teilnahme ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung jedoch erforderlich (Tel.: 069 2999 8444, Fax: 069 2999 8190, E-Mail: kundenservice-in-frankfurt@drv-hessen.de).

Vortrag	**Termin**
Arbeitslos? Auswirkungen auf die Rente	21. April 2015
Frauen und Rente: Was ist wichtig?	22. April 2015
Todesfall: Versorgt über den Partner?	28. April 2015
Arbeiten im Ausland: Auswirkungen auf die Rente	29. April 2015

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Redaktionelle Beiträge?

Melden Sie sich als **Bürgerredakteur** im Internet an:

www.cms.wittich.de

Freizeitclub Ehringshausen

Freizeitclub Ehringshausen, 35329 Gemünden / Ehringshausen

Kontaktadresse
Heidi Köster-Well
Hofackerstr 3
35329 Gemünden
Telefon 06634-917958

Betr. Absage der Jahreshauptversammlung am Sonntag den, 19.April 2015

Aus Organisatorischen gründen

fällt die für den 19. April 2015 um 11:30 Uhr geplante

Jahreshauptversammlung des Freizeitclub Ehringshausen im

Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen aus.

Die Jahreshauptversammlung des FCE für 2014 findet zu einem

späteren Zeitpunkt statt.

Gez. Vorstand

Amtliche Bekanntmachungen

Vereinfachte Flurbereinigungsverfahren

Kirtorf/Gleenbach-Heiligenteichbach (VF 1796) und Kirtorf - Ober-Gleen (VF 1995), Vogelsbergkreis;

Öffentliche Bekanntmachung

Aufklärung der betroffenen Grundstückseigentümer über den beabsichtigte Zusammenschluss der Flurbereinigungsverfahren Kirtorf/ Gleenbach-Heiligenteichbach und Kirtorf - Ober-Gleen

Durch den Flurbereinigungsbeschluss vom 05.12.2008 wurde das Flurbereinigungsverfahren Kirtorf/Gleenbach-Heiligenteichbach und durch Flurbereinigungsbeschluss vom 20.09.2011 das Flurbereinigungsverfahren Kirtorf - Ober-Gleen vom Amt für Bodenmanagement Fulda angeordnet.

Die Ziele der Verfahren sind unter anderem Maßnahmen der Landentwicklung, insbesondere Maßnahmen der Agrarstrukturverbesserung, des Umweltschutzes, der naturnahen Gewässerentwicklung, des Naturschutzes und der Landschaftspflege, zu ermöglichen und auszuführen. Zudem sollen Landnutzungskonflikte aufgelöst werden.

Durch den Zusammenschluss der Verfahrensgebiete wird die Aufstellung und Umsetzung der Planung erleichtert, sodass eine Betrachtung der gesamten Gemarkung Ober-Gleen erfolgen kann. Ferner ist die Zusammenlegung des Grundbesitzes aufgrund der hohen Eigentumsverflechtungen beider Verfahren nur in einer gemeinsamen Betrachtung sinnvoll.

Aus organisatorischen und wirtschaftlichen Erwägungen heraus ist es deshalb sinnvoll, die beiden Flurbereinigungsverfahren als ein gemeinsames Verfahren weiter zu führen. Dadurch werden die Zielsetzungen der beiden Verfahren besser erreicht. Auch aufgrund der räumlichen Ausprägung und Lage der Verfahrensgebiete ist ein Zusammenschluss erforderlich.

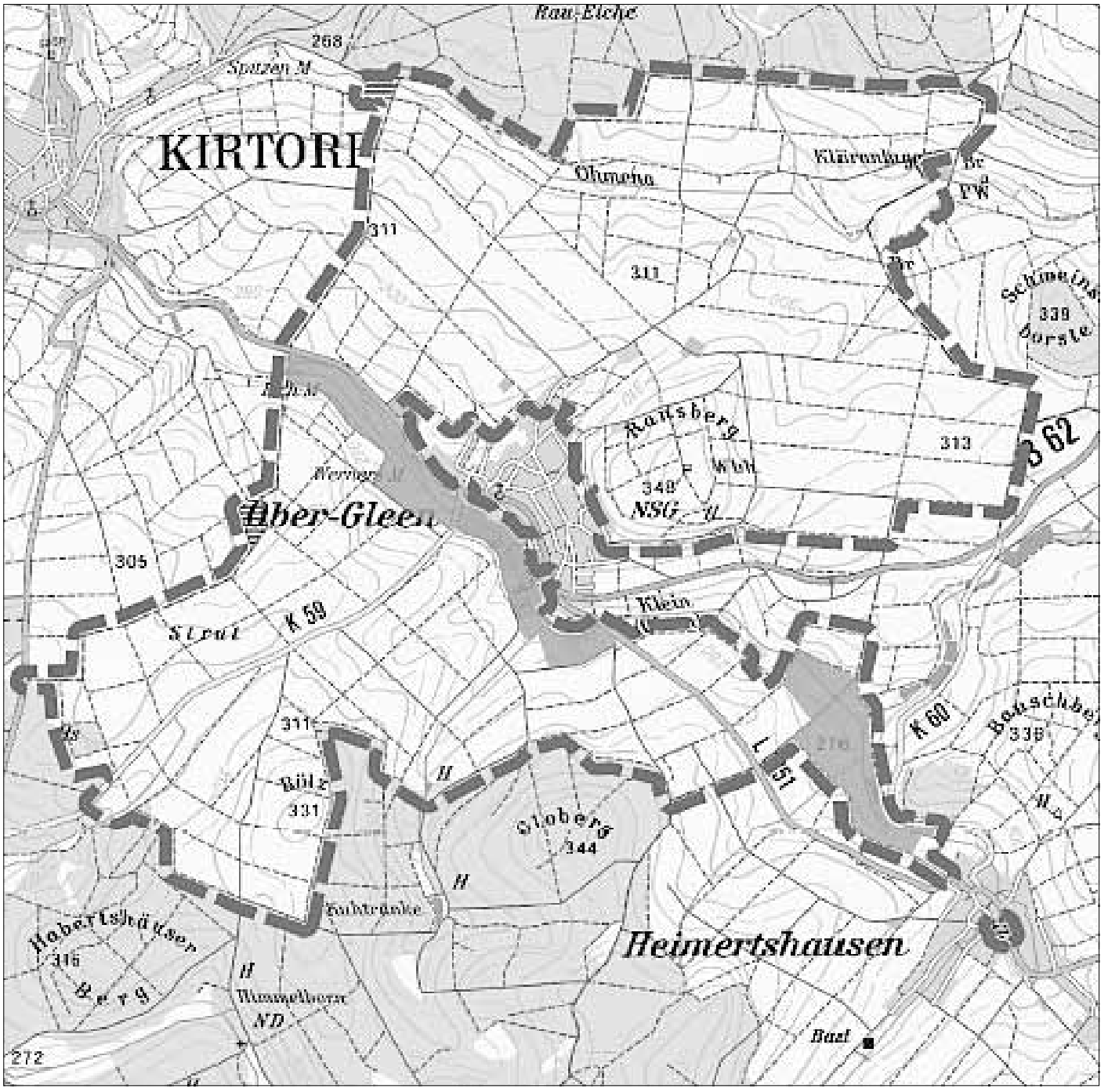
Weiterhin ist die Hinzuziehung von Grundstücken aus den Gemarkungen Kirtorf und Heimertshausen erforderlich, um eine Wegeverbindung in die Gemarkung Kirtorf herzustellen (gemarkungsübergreifendes Wegenetz). Die Hinzuziehung eines Grundstücks in Heimertshausen ist erforderlich, um die Kelteranlage zu erweitern, welche für die nachhaltige Erhaltung der Streuobstwiese in Ober-Gleen erforderlich ist. Der Ausschluss einiger Grundstücke ist aus katastertechnischen Gründen erforderlich.

Aufgrund der benannten Gründe sollen die beiden Flurbereinigungsverfahren durch einen Änderungsbeschluss nach § 8 Abs. 2 Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) zu einem Verfahren vereint werden. Das vorgesehene neue Verfahrensgebiet ist der beigefügten Karte zu entnehmen.

Die für das Flurbereinigungsverfahren anfallenden Kosten werden durch Mittel der Europäischen Union, des Bundes und des Landes gefördert. Der verbleibende Eigenanteil, der durch die Teilnehmergemeinschaft aufzubringen ist, wird von der Stadt Kirtorf übernommen. Die bisher besprochene Finanzierung gemeinschaftlicher Anlagen bleibt unverändert.

Zum Zusammenschluss der Verfahren wurde die landwirtschaftliche Berufsvertretung, weitere Träger öffentlicher Belang und die Stadt Kirtorf gehört.

Im Auftrag
gez. Karl



10. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Nieder-Gemünden

Einladung

Die Mitglieder des Ortsbeirates Nieder-Gemünden, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, der Vorsitzende der Gemeindevertretung sowie die Gemeindevertreter/Innen des Ortsteils Nieder-Gemünden, werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Nieder-Gemünden am

Donnerstag, dem 16. April 2015 um 19:00 Uhr

im Feuerwehrhaus Nieder-Gemünden

eingeladen.

Tagesordnung:

Drucksachennr.	TOP
15.10.OB1.1	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
15.10.OB1.2	Gestaltung des Spielplatzes am Feuerwehrgerätehaus
15.10.OB1.3.1	Anlegen eines neuen Urnengrabfeld am Friedhof Nieder-Gemünden
15.10.OB1.3.2	Begradigung Freifläche am Friedhof
15.10.OB1.4	Verschiedenes

Gemünden (Felda), den 26. März 2015

gez. Michel, Ortsvorsteher

Planfeststellungbeschluss

gemäß § 18 AEG für das Bauvorhaben „Auflassung des Bahnübergangs auf der Eisenbahnstrecke 3700 (Gießen-Fulda) in Bahn-km 41,228 in der Gemeinde Gemünden (Felda)

Der Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes für das im Betreff genannte Bauvorhaben vom 27.11.2014, Az.: 55140-551 ppb/040-2013#013, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich der Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit vom 16. April 2015 bis 04. Mai 2015 (einschließlich) in der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda), Bauamt, 1. Obergeschoss, Zimmer 04, Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda)-Nieder-Gemünden, während der Dienststunden

montags	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr,
dienstags	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr,
mittwochs	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr,
donnerstags	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr,
freitags	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können auch nach vorheriger Terminvereinbarung beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Frankfurt/Saarbrücken, Standort Frankfurt am Main, Mannheimer Straße 107-109, 60327 Frankfurt am Main eingesehen werden.

Mit dem Ende der gesetzlichen Auslegungsfrist von zwei Wochen gilt der Beschluss den Betroffenen gegenüber, an die keine persönliche Zustellung erfolgt ist, als zugestellt (§74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz)

gez. Bott, Bürgermeister

Wahl zum Seniorenbeirat der Gemeinde Gemünden (Felda) am 08. Mai 2015

In den nächsten Tagen werden allen Senioren der Gemeinde Gemünden (Felda) die Unterlagen für die Wahl zum Seniorenbeirat zugestellt.

Denken Sie daran, dass der Wahlbrief spätestens

am Freitag, den 08. Mai 2015, 16.00 Uhr

im Rathaus der Gemeinde Gemünden (Felda)

eingegangen sein muss.

Verspätet eingegangene Wahlbriefe können nicht gewertet werden.

Sie haben die Möglichkeit, den verschlossenen Wahlbriefumschlag direkt im Rathaus während den Sprechstunden

Montag - Mittwoch	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag	08.30 Uhr - 12.00 Uhr

abzugeben.

Sie können den Wahlbrief aber auch mit der Post zurücksenden.

In diesem Fall muss der Brief ausreichend frankiert sein.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag	von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

Gemeindeverwaltung - Zentrale	**(06634) 9606-0**
Telefax	**9606-15**
Bürgermeister - Vorzimmer (Frau Böcher)	9606-**10**
Allgemeine Verwaltung (Frau Böcher)	
E-Mail:	birgit.boecher@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse (Frau Reitz)	9606-**14**
E-Mail:	gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Herr Wolf)	9606-**12**
E-Mail:	finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Frau Kern)	9606-**22**
E-Mail:	corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt ***Renten/Sozialhilfen*** ***Gewerbeamt*** (Frau Kömpf)	9606-**13**
E-Mail:	sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt ***Fundbüro*** (Frau Horst)	9606-**18**
E-Mail:	einwohnermeldeamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle	9606-**19**
Ordnungsamt ***Mitteilungsblatt „Ohmtal-Bote“*** (Frau Schmuck)	
E-Mail:	ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen (Frau Rohrbach)	9606-**20**
E-Mail:	bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten	8166
E-Mail:	kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- und Servicehof (Herr Richber)	918481
Telefax	918482
E-Mail:	bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod	918756

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden	
- Hausmeister Herr Fischer	0170 - 2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden	
- Hausmeister Herr Wittchen	8155
Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen	
- Hausmeister Herr Müller	604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod	
- Hausmeister Herr Henkel	1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach	
- Hausmeister Herr Jan Schönfeld	918696
- Vermietung Herr Lutz	748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach	
- Hausmeister Herr Giesen	917484
Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod	
- Hausmeister Herr Griesler	919943
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden	9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka oder 918072	0173 - 4762677

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen

Nieder-Gemünden, Herr Michel	918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen	8155
Ehringshausen, Herr Rühl	481
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Otterbach, Herr Dechert	8804
Rülfenrod, Herr Gabriel	503

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Die Pflegeprofis:

- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse

- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung
  Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
  Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
  E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Neuer Service der Gemeinde Gemünden (Felda)

Umzugswillige Bürgerinnen und Bürger, aber auch potenzielle Neubürger, können sich auf dem gemeindlichen Internetportal über Angebote rund ums **Bauen, Kaufen und Mieten** in unserer Gemeinde umfassend informieren und direkt mit dem jeweiligen Anbieter in Kontakt treten.
Unseren Bürgern wird somit ein neuer, umfassender Service per Internet angeboten und die Gemeinde betreibt gleichzeitig aktives Standortmarketing.
Nicht nur Käufer und Mieter finden auf Gemündens Immobilienportal auf einen Blick, was sie suchen. Sowohl private Immobilien als auch Maklerangebote können auf dem gemeindlichen Portal angeboten werden. Der Service ist für Privatanbieter kostenfrei, für gewerbliche Anbieter ist ein Kontingent bis zu 100 Objekten ebenfalls kostenfrei.
Private Anbieter können sich entweder an die Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda), Frau Werneburg (06634) 9606-21 wenden, um ihre Immobilie oder Wohnung in das Immobilienportal einstellen zu lassen oder können selbst von zu Hause aus, wie gewerbliche Anbieter, auf der Internetseite ihr Angebot einstellen.
Durch spezifisches Bild- und Textmaterial, das in das kommunale Immobilienportal eingebunden wird, kann sich der Interessent mit einem einzigen Klick über die Besonderheiten in Gemünden und über infrastrukturelle Eckdaten informieren.
Die Immobilienrecherche wird durch das kommunale Immobilienportal (KIP) ermöglicht, das die wunschgrundstück GmbH, Betreiber eines der führenden deutschen Immobilienportale, für Kommunen entwickelt hat.
Das kommunale Immobilienportal Gemünden (Felda) ist unter http://www.kip-hessen.de/Gemünden(Felda) zu erreichen oder über die Homepage der Gemeinde Gemünden (Felda) ? www.gemuenden-felda.de (unter Wirtschaft und Tourismus ?Immobilienangebote).

gez. Bott
Bürgermeister

Sprechtage des hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Gießen

im 1. Halbjahr 2015

Ort	Uhrzeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
Lauterbach, *Marktplatz 14, im Rathaus, Sitzungssaal*	14.00 – 16.00			Dienstag 10.03.2015			Dienstag 09.06.2015
Marburg, *Frauenbergstr. 35, Erdgeschoss, Raum 09*	09.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00	Mittwoch 07.01.2015 und 21.01.2015	Mittwoch 04.02.2015 und 18.02.2015	Mittwoch 04.03.2015 und 18.03.2015	Mittwoch 01.04.2015 und 15.04.2015	Mittwoch 06.05.2015 und 20.05.2015	Mittwoch 03.06.2015 und 17.06.2015
Stadtallendorf, *Gemeinschaftszentrum Clubraum 3*	13.00 – 16.00	Donnerstag 08.01.2015		Donnerstag 12.03.2015		Donnerstag 07.05.2015	

Information für die Besucher der Sprechtage:
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt werden. Hiezu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.
Eine Ausweisausstellung auf dem Sprechtag ist nicht möglich.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von
Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr
und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr
geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

30-jährige Amtszeit als Ortsvorsteher

Gemünden/Nieder-Gemünden(ek). Auf ein ganz besonderes Jubiläum konnte am Freitag (10.04.) Fritz Wittchen (Burg-Gemünden) zurückblikken. Genau an diesem Tag, so unterstrich Bürgermeister Lothar Bott im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Rathaus, blickt der Jubilar auf eine 30-jährige Amtszeit als Ortsvorsteher des größten Gemündener Ortsteils zurück. Seitens der Gemeinde und im Beisein der Bediensteten der Verwaltung gratulierten Bürgermeister Bott und 1. Beigeordneter Eckhard Reitz dem Jubilar zu diesem herausragenden Jubiläum. Wittchen ist damit einer der dienstältesten Ortsvorsteher im Kreisgebiet, wie Bott weiter ausführte. Im Laufe seiner langen Jahre des Ehrenamtes habe er fast alle Bürgermeister der Gemeinde direkt miterlebt, angefangen mit Otto Fischer, der bisher längsten Zeit mit Peter Antmansky (rund 12 Jahre), gefolgt von kürzeren Zeiten unter der Regie von staatsbeauftragten Bürgermeistern (Günter Bastian und Dieter Böck), sowie Perioden unter der Leitung damaliger 1. Beigeordneter (Bernd Reitz und Gerd Stumpf), ferner einer Zeit unter der Führung von Paul Weber, sowie inzwischen über mehr als 10 Jahre mit Bürgermeister Lothar Bott. Fritz Wittchen, so hob Bott hervor, kenne seinen Ortsteil wie kein anderer. Er habe an unzähligen Projekten innerhalb des Ortes mitgewirkt, habe sich immer unermüdlich für das Wohl der Bürger „seines“ Ortsteils eingesetzt, wisse natürlich über alles dort bestens Bescheid und engagiere sich auch nach 30 Jahren noch unermüdlich und mit beispielhaften Elan. Der Bürgermeister hob aber auch in diesem Zusammenhang die Verdienste seiner Ehefrau Ursula hervor, ohne die ein solcher Einsatz über viele Jahrzehnte hinweg kaum möglich gewesen wäre. Aus diesem Grund war diese ebenfalls mit eingeladen und erhielt als kleines Dankeschön ein Blumengebinde. Präsente der Verwaltungsmitarbeiter und der Gemeinde gab es im Anschluss, bevor der Jubilar das Wort ergriff. Wittchen dankte in erster Linie seiner Ehefrau, die ihn immer unterstützt habe und ihm so auch den Freiraum gegeben und ermöglicht habe, damit ein solch langes ehrenamtliches Engagement möglich wurde. Einen weiteren Dank richtete er aber auch an Bediensteten der Veraltung, die ihn immer unterstütz hätten und ohne deren Informationen und Hilfe so manches nicht möglich gewesen wäre. Sehr gut erinnern konnte sich Fritz Wittchen noch an den Beginn seiner Amtszeit als Ortsvorsteher, die er im Alter von 37 Jahren antrat. Der damalige, inzwischen verstorbene, 1. Beigeordnete Heinz Lang, der ja bekanntlich aus Burg-Gemünden kam, habe ihn zu der Übernahme des Amtes nach der Kommunalwahl ermuntert mit den Worten „Du machst das mal zwei Jahre und dann sehen wir weiter….“ Aus diesen zwei Jahren wurden nunmehr 30, eine sehr lange Zeit, in der Wittchen große Veränderungen innerhalb des Ortes mit begleiteten konnte und sich zum Wohl des Ortsteils immer wieder stark machte und immer noch macht. (Foto: ek).

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert zum Geburtstag

OT Nieder-Gemünden
Wenzel Heinl, Wiesenweg 11, am 15.04. 82 Jahre
Theresia Weiß, Homberger Straße 1, am 21.04. 87 Jahre

OT Burg-Gemünden
Marie Dillmann, Lutherstraße 2, am 15.04. 77 Jahre
Hildegard Becker, Wanngasse 14, am 19.04. 87 Jahre

OT Ehringshausen
Sigrid Voigt, Birkenweg 10, am 15.04. 83 Jahre
Irmgard Diegel, Hauptstraße 10, am 20.04. 93 Jahre
Elli Rühl, Hofackerstraße 17, am 21.04. 85 Jahre

OT Elpenrod
Erna Christ, Nieder-Ohmener Straße 10, am 18.04. 80 Jahre

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

VHS - Nachrichten

Kursangebot

Zweigstelle Gemünden
Leitung: Monika Kömpf, Pestalozzistraße 12,
35329 Gemünden (Felda), 06634 / 8257
Anmeldungen direkt an die VHS. Anmeldeformulare sind den Kursbüchern zu entnehmen oder bei Frau Kömpf erhältlich.
Aktuelles Kursangebot für Frühjahr 2015
Qi Gong
Qi Gong ist ein Teil der traditionellen chinesischen Medizin. Qi steht für Energie, Dong bedeutet Üben und Zeit. Qi Gong besteht aus sanften Übungsfolgen, die der Gesunderhaltung, Kräftigung und Harmonisierung dienen.
Meditative Atem- und Körperübungen im Stehen oder Sitzen regulieren den Energiefluss im Körper, aktivieren die Selbstheilungskräfte und stärken Vitalität und Wohlbefinden.
Qi Gong empfiehlt sich für Menschen in jedem Lebensalter. Besondere Voraussetzungen sind nicht erforderlich.
Bitte in lockerer Kleidung oder Trainingskleidung kommen und warme Socken/bequeme Schuhe und eine Decke oder Matte mitbringen.
Kursnummer: J3182
8 Treffen, Dienstag, 18.30-20.00 Uhr, ab 26.05.2015
Gemünden - Nieder-Gemünden
Feuerwehrgerätehaus
Leitung: Martina Sommer
Kosten: 40,00 EUR
Kursnummer: J3183
8 Treffen, Dienstag, 20.00 21.30 Uhr, ab 26.05.2015
Gemünden - Nieder-Gemünden
Feuerwehrgerätehaus
Leitung: Martina Sommer
Kosten: 40,00 EUR
Fußreflexzonenmassage-Workshop
Eine Druckpunktmassage am Fuß fördert die Selbstheilungskräfte, steigert das Wohlbefinden, regt den Energiefluss des Körpers an und baut Spannungen ab.
Über entsprechende Reflexzonen bewirkt die Massage eine vermehrte Durchblutung in eventuell gestörten Körperregionen. Leicht erlernbare Griffe und Techniken sowie eine Übersicht über die Energiezonen am Fuß werden vorgestellt und geübt.
Bitte bringen Sie eine Decke, ein Handtuch, bequeme Kleidung und warme Socken sowie Creme oder Öl mit.
Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen
Kursnummer: J3102
2 Treffen, Freitag, 19:00-21:00 Uhr, 17.04.2015
Samstag, 10:00-17:00 Uhr, 18.04.2015
Gemünden - Elpenrod, Örtenröder Str.1
Praxis Peral-Ruiz
Kosten: 50,00 EUR
Verbindliche Anmeldung bis 13.04.2015

Senioren

Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:
Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat
jeweils in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.
Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, ist der Treff leider geschlossen.

Es besteht die Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.

(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden)
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.
Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.
Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.

„Elektromobiles Dorf-Carsharing" in Gemünden (Felda)

Ab sofort bietet der Seniorenbeirat während den Öffnungszeiten für eine Erstregistrierung auf der Internetseite des e-Carsharing-Anbieters www.e-wald.eu sowie zum dortigen Buchungssystem seine Unterstützung an. Gleichzeitig steht auch das Fahrzeug für eine kurze Einweisung in dessen Besonderheiten zur Verfügung.

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Vereine und Verbände

Einladung zur Versammlung aller Gemündener Vereine

Hiermit werden alle Gemündener Vereine sehr herzlich eingeladen, die 2. Gemündener Kulturwochen, die im Frühjahr 2016 stattfinden sollen, mitzugestalten.
Dazu findet am **Mittwoch, den 15. April 2015 im Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden um 19.30 Uhr** eine Versammlung der in Gemünden beheimateten Vereine statt.
Die Versammlung wird folgende Themen ansprechen:

- Rückschau auf die Kulturwochen 2014
- Welche Vorteile haben die Vereine, sich an den Kulturwochen zu beteiligen?
- Angestrebte Ziele der Kulturwochen 2016
- Sammlung der bereits bekannten Termine der Veranstaltungen aller Vereine
- Beschluss für den Termin der Kulturwochen 2016

Der Kulturring freut sich auf rege Teilnahme.

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,

wegen der Feiertage im Mai und Juni sind für die Ausgaben 18, 20, 22 und 23 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 18 | Freitag, 24.04.15, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 20 | Freitag, 08.05.15, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 22 | Freitag, 22.05.15, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 23 | Freitag, 29.05.15, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigen Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Skatklub „Karlche" Burg-Gemünden

Traditionelles Preisskatturnier

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Am Gründonnerstag hatte der Skatklub „Karlche" aus Burg-Gemünden zum traditionellen Preisskat in die Gaststätte „Am Felsenkeller" in Burg-Gemünden eingeladen. Der Skatklub konnte sich über rege Beteiligung freuen und so trumpften unter dem Skat-Motto „richtig gereizt ist halb gewonnen" 35 skatbegeisterte Teilnehmer aus Gemünden und den umliegenden Gemeinden, an verschiedenen Tischen agierend, auf. Gespielt wurden zwei Runden mit jeweils 36 Spielen, wobei die Gegenspieler wie üblich durch das Los bestimmt wurden.
Am Ende des Skatturniers konnte sich Manfred Fuhrmann aus Erfurtshausen mit einer erreichten Punktzahl von 2259 Punkten als Sieger des Preisskates an die Spitze setzen, gefolgt von Zbigmiaw Kroll aus Stadtallendorf mit 2195 Punkten auf Platz zwei und Blaz Haydarovic aus Moischt mit 1963 Punkten auf dem dritten Platz.
Bei dem internen Clubturnier, das am 7. März in der Gaststätte „Holzwurm" in Nieder-Gemünden ausgetragen wurde, konnte Reinhold Rühl als bester Skatspieler den Wanderpokal mit nach Hause nehmen.
Matthias Stein bedanke sich im Namen des Skatclubs „Karlche" bei den Teilnehmern und versprach, dass die „Karlche-Mitglieder" an den kommenden Turnieren in Erfurtshausen und Bernsfeld teilnehmen werden.
Der Skatclub „Karlche" hoffe, so Matthias Stein, dass auch beim Preisskatturnier 2016, das wiederum an Gründonnerstag in Burg-Gemünden stattfinden wird, erneut eine große Teilnehmerzahl begrüßen zu können.

Von links: Blaz Haydarovic (3. Platz), Manfred Fuhrmann (1. Platz), Zbigmiaw Kroll (2 Platz), und Matthias Stein vom Skatclub „Karlche".

Lesen Sie weiter auf Seite 34.

Roßdorf
RHIEL
FENSTER + TÜREN
100 Jahre FACHKOMPETENZ
Exklusive Fensterwelten
– optimale Wärmedämmung
– modernes Design
– perfekte Proportionen
Ständige Musterausstellung
Mo.- Fr. 7:30 - 18:00
Sa. 8:30 - 12:30
Lindenstraße 1, 35287 Amöneburg-Roßdorf, Tel. (06424) 9280-0

Hebammenpraxis Andrea Weber
Der neue Geburtsvorbereitungs- und Rückbildungskurs findet
in meiner Praxis im Weidenweg 12,
35315 Homberg/Ohm-Ober-Ofleiden, statt.
Anmeldung unter: Tel. 0 66 33 / 52 30

www.krag-immobilien.de
KRAG
Ihr heimischer Immobilienmakler mit Leistungsgarantie
www.5-Sterne-Immobilienmakler.de
☎ 0 64 62 / 9 14 80

Ihr Partner für Anzeigen nach Maß!
VERLAG WITTICH

Korkbeläge • Tapeten • Farben
Ein Markt mit
Fachberatung • Bedienung • Qualität
UV-beständig
hoch wasserabweisend
sehr ergiebig

2,5 l ... 10,30 €
5 l ..... 17,80 €
10 l ..... 31,45 €
KOMPF GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!
35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49
P
Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-
Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer
Teppiche • Brücken

HK
BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
Hand aufs Holz!
seit 1885
BURKHARD FELDMANN
SCHREINERMEISTER
„NEU" Not-Türöffnung
Fenster · Türen · Rollläden · Markisen · Treppenbau
Möbel · Neu- u. Rep.-Verglasung
Bestattungen
Hohlstraße 8, 35329 Nieder-Gemünden
Tel. (06634) 2 27 · Fax (06634) 87 84 · Mobil 0171 / 202 6601

Sprechzeiten
in der
Homberger Straße 16a
35325 Mücke-Bernsfeld
Dienstag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Nadine Pitz
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pohlheim
Tel.: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

Rechtsanwaltskanzlei
Nadine Pitz
Familienrecht ·
Erbrecht ·
Verkehrsrecht ·

– Anzeige –

Familienrecht:

Bei Kindesunterhalt Pflicht zur Ausübung einer Nebentätigkeit bei Vollzeitarbeit

Der BGH entschied in seinem Beschluss vom 24.09.2014 -XII ZB 111/13-, dass zur Sicherung des Mindestunterhalts für ein minderjähriges Kind der barunterhaltspflichtige Elternteil verpflichtet ist, neben seiner Vollzeittätigkeit eine weitere Nebentätigkeit auszuüben. Es besteht eine gesteigerte Unterhaltspflicht gegenüber dem minderjährigen Kind, so dass der barunterhaltspflichtige Elternteil seine Erwerbsfähigkeit bestmöglich auszunutzen hat. Andernfalls kann ihm ein fiktives Einkommen zugerechnet werden.

Nadine Pitz, Rechtsanwältin

Thomas R. Pabst
Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
• Arbeitsrecht
• Verkehrsrecht
• Allg. Zivilrecht

SCHLICHTER
Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Hooligangruppen als kriminelle Vereinigung

Der BGH hatte darüber zu entscheiden, ob Hooligans eine kriminelle Vereinigung darstellen. Damals ging es um die Gruppierung Hooligan Elbflorenz. Die Einordnung als kriminelle Vereinigung hat dabei erhebliche Auswirkungen auf die Strafverfolgung. Insofern kann eine Mitgliedschaft in einer solchen Gruppierung bereits mit bis zu 5 Jahren Haft bestraft werden.

Der BGH war der Auffassung, dass entsprechende feste Hooligangruppen grundsätzlich als kriminelle Vereinigung angesehen werden können.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Gemünden (Felda)

Löschzug West und FF Ehringshausen
Allgemeine Hilfe H 1
Baum auf Gleis

Zu einem umgestürzten Baum wurden die Feuerwehren Burg- Nieder-Gemünden und Ehringshausen am Dienstag, den 31. März gegen 23.30 Uhr alarmiert.

Der Baum blockierte die Bahnstrecke Giessen - Fulda bei Kilometer 50. Da die Einsatzstelle schon in der Gemarkung Romrod - Zell war wurde die Feuerwehr aus Romrod mitalarmiert, die auch dann den Baum von der Bahnstrecke beseitigte.

Der Einsatz für die Gemündener Feuerwehren konnte somit abgebrochen werden.

Zum 20. Mal „Motorradanlassen“ in Burg-Gemünden

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Sonnenstrahlen und milde Temperaturen lassen schon seit Tagen echte Motorradfans wieder unruhig werden. Sie stehen in den Startlöchern für die neue Saison. Dies war auch am Sonntag in Burg-Gemünden zu spüren, als bei idealem Bikerwetter die diesjährige Motorradsaison eröffnet wurde. Bereits zum 20. Mal organisierten die Motorradfreunde „Lagascholis“ aus Burg-Gemünden diese Eröffnungstour und die große Anzahl der Teilnehmer schlug in diesem Jahr alle Rekorde.

Denn rund 240 Biker plus einer großen Anzahl Soziusfahrer nahmen an dem diesjährigen Motorradevent in Burg-Gemünden teil. Sinn der „Jungfernfahrt“ zur Saisoneröffnung ist vor allem sich auf einer sorgfältig ausgesuchten Strecke in vernünftiger Fahrweise nach der Winterpause wieder ans Fahren zu gewöhnen. Start und Ziel der mittlerweile schon echten Burg-Gemündener Kultveranstaltung, war wiederum der Festplatz an der Ohm, unterhalb der Burg.

Nachdem „Lagascholi“ Roland Wagner die Teilnehmer begrüßt und die Fahrtroute erläutert hatte, setzte sich bei herrlichem Frühlingswetter, der eindrucksvolle Motorrad-Korso, mit seinem charakteristischen Sound, kurz nach 13 Uhr in Bewegung.

So viele Motorräder auf einen Haufen gibt es in der ganzen Saison in der Gegend sonst kaum noch mal zu sehen. Daher zieht das Motorradereignis in Burg-Gemünden alljährlich auch zahlreiche Besucher an, die den Bikern eine gute und unfallfreie Fahrt wünschen. Der Anblick der vielen Motorräder mit ihren Fahrern und Beifahrern war, nicht zuletzt auch angesichts der sehr großen Teilnehmerzahl am Sonntag, einfach überwältigend. Und wer dabei gewesen ist, kann es nur immer wieder gleich beschreiben.

Denn spätestens beim Starten der Maschinen und dem durch den Motorenlärm und der dadurch entstehenden Vibrationen, aufkommenden „brummeln“ im Magen, ergreifen einen der Anblick und das Geschehen. Nicht aus Bangigkeit, sondern weil man das Gemeinschafts- und Zusammengehörigkeitsgefühl der Biker spürt, in diesem Augenblick selber ein wenig ‚dazu gehört’ und hofft, dass jeder Einzelne heil durch die Saison kommt.

Die Fahrtstrecke von 86,5 Kilometern, führte in diesem Jahr von Burg-Gemünden über Bleidenrod, Büßfeld, Bernsfeld und Weitershain bis Rüddingshausen. Von dort weiter über Gontershausen, Schweinsberg, Appenrod, Kirtorf, Wahlen und Ruhlkirchen, am Antrifttal-Stausee vorbei, über Angenrod und Zell nach Romrod und von dort wieder zurück über Schellnhausen, Ehringshausen nach Burg-Gemünden.

Nach dem gelungenen Saisonstart, nahmen die Motorradfans gerne das Angebot der „Lagascholis“ zu Grillspezialitäten, selbst gebackenem Kuchen und Kaffee an und verweilten noch in geselliger Runde auf dem Burg-Gemündener Festplatz.

Die Veranstalter sagen auf diesem Wege allen Teilnehmern danke für ihr rücksichtsvolles Verhalten während der Fahrt. Ebenso Dank den verständnisvollen Autofahrern, die teilweise kurze Wartezeiten hinnehmen mussten.

Großer Zuspruch beim „Motorradanlassen 2015“, zu dem die Motorradfreunde „Lagascholis“ aus Burg Gemünden am Sonntag eingeladen hatten.

Freiwillige Feuerwehr Burg-Gemünden

Dienst- und Ausbildungsplan 2015

So., 19.04.
09:30 Uhr Fahrzeug und Gerätekunde
ZF Röhrich
Bg.-Gem.

Do., 23.04.
19:00 Uhr Kartenkunde
WF Röhrich
Bg.-Gem.

Um rege Teilnahme wird gebeten

Die Wehrführung

Burschenschaft Burgkameraden Burg-Gemünden

lud in Burg-Gemünden wieder zum Salzekuchenessen ein

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Wenn am zweiten Samstag im April der Schornstein des Burg-Gemündener Backhauses qualmt, dann heißt das: „Heute kann die Küche kalt bleiben, heute gibt es Salzekuchen am Backhaus“. So auch wieder am vergangenen Samstag, als die Jugendlichen der Burschen- und Mädchenschaft „Burgkameraden“ Burg-Gemünden, die Bevölkerung zu der oberhessischen Spezialität eingeladen hatten. Bereits am Morgen kamen die ersten goldgelb gebackenen Kuchen, deren einzigartiger Duft den Ort durchzog, knusprig aus dem Backofen des Backhauses.

In Burg-Gemünden gehört es schon längst zur Tradition, dass die Burschenschaftsmitglieder im April und im Oktober die Bevölkerung zum Salzekuchenessen einladen. Die Erfahrungen und die Rezepte wurden immer weiter gegeben und so sind es längst schon die Enkel, die heute für die beliebte Veranstaltung im Ort die Verantwortung tragen und somit auch die Organisation übernommen haben.

Von je her ist es auch Brauch, sich bereits am Donnerstag vor dem Backtag zu treffen, um die benötigten Kartoffeln für den Kuchenbelag zu kochen und zu pellen.

Am Morgen des Backtages hieß es dann auch am Samstag wieder zeitig auf den Beinen zu sein. Denn der Backofen im Backhaus musste schon in aller Frühe fachmännisch „angeheizt“ werden, damit er bis zum ersten Backdurchgang die richtige Temperatur hatte.

Ebenfalls Frühmorgens bereiteten die Jugendlichen, in den Räumen der Bäckerei Nabert im benachbarten Bernsfeld, den Teig und den Belag nach bewährtem Rezept zu und verteilten diese in einem zweiten Arbeitsgang später, auf dem gegenüber dem Backhaus liegenden Anwesen Reitz auf die vielen Bleche. Von dort wurde die „Oberhessenpizza“, wie sie manchenorts auch genannt wird, in einem ständigen Transfer zum Backen ins Backhaus gebracht, wo vor jedem Backdurchgang schon viele Abnehmer auf die gebackene Köstlichkeit warteten.

Den engagierten Burschenschaftsmitgliedern steht wieder ein aktives Jahr bevor. Neben den turnusmäßigen Veranstaltungen des Salzekuchenbackens, dem traditionellen Burschen und dem Versteigern der Dorfschönen in der Walpurgisnacht, vereinsinternen Veranstaltungen sowie der Teilnahme an zahlreichen Burschenschaftstreffen, haben die Burgkameraden dankenswerter Weise in diesem Jahr erneut die Organisation und Durchführung der Kirmes am zweiten Augustwochenende übernommen.

Das Kirmeswochenende beginnt am Freitag, 7. August, mit einem „Hot & Wet Schower Beats“ Disco-Abend, am Samstag, 8. August, findet ein Burschenschaftstreffen mit der Coverband „7AMP“ statt, für Sonntag, 9. August, kündigen die Burgkameraden eine „Überraschung zum 40-jährigen Bestehen der Burschenschaft“ an und wie immer läuft die Veranstaltung am Montag mit dem traditionellen Frühschoppen aus, bei der die Band „Silverboys“ für die passende Unterhaltung sorgen wird.

Die Mädchen der Burschenschaft waren für die Herstellung der Salzekuchen nach überlieferter Rezeptur verantwortlich.

Bereits am Vormittag kamen die ersten goldgelb gebackenen Kuchen aus dem Backofen, deren Duft sich rund um das Backhaus in Burg-Gemünden ausbreitete und zum Essen der oberhessischen Köstlichkeit einlud, auf die vor jedem Backdurchgang schon zahlreiche Stammgäste warteten. Bild 001:

Jagdgenossenschaft Ehringshausen

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft findet am Donnerstag, den 30. April 2015 um 20.00 Uhr im Dorfzentrum statt.
Alle Mitglieder und deren Partner sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Die Versammlung ist nach § 8 der Satzung ohne Berücksichtigung auf die Anzahl der erschienen Mitglieder beschlußfähig
4. Verlesen des Vorjahresprotokoll
5. Bericht des Rechners
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Bericht des Jagdvorstehers
9. Verwendung der Jagdpacht
10. Verschiedenes

Jagdvorsteher

Laienspielgruppe Ehringshausen

Einladung

Am Freitag, den 17. April 2015 findet um 19.30 Uhr in der Theaterklause die diesjährige ordentliche Jahreshauptversammlung der Ehringshäuser Laienspielgruppe statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Spielleiters
4. Bericht des Rechners
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Beitragserhöhung
7. Ehrung
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Wahl einer Wahlleiterin oder eines Wahlleiters
10. Wahl des Vorstandes
11. Verschiedenes
12. Schlusswort

Zu dieser Mitgliederversammlung sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Obst- und Gartenbauverein Ehringshausen

Haxenessen

Am Samstag, den 25.April 2015 findet ab 12.00 Uhr das traditionelle Haxenessen statt.
Veranstaltungsort ist die Halle bei Gerhard Graulich in der Hauptstraße 114. Es gibt Haxen und Fleischkäse aus dem Backhaus. Vorbestellungen sind direkt bei Ralf Habicht oder Angela Falk möglich oder telefonisch bei Uwe Langohr Tel. 06634/9180510 (auch gerne Anrufbeantworter). Nachmittags ab 14.30 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen) und eine Führung über das Grundstück Hainesgarten anlässlich des Jubiläums „20 Jahre Obstbaumwiese“. Auf Ihr Kommen freut sich der Obst- und Gartenbauverein Ehringshausen e.V.

Sportverein 1921 Ehringshausen e.V.

Frauenfußball

SV Ehringshausen I - Verbandsliga Hessen-Nord

SVE - FSV Friedensdorf 1:1 (0:1)

Leistungsgerechtes Unentschieden beim Kömpf-Comeback!
In einer von beiden Seiten mit viel Einsatz geführten Partie, waren die Gäste in der Anfangsphase die spielbestimmende Mannschaft. Nachdem sie zwei klare Einschussmöglichkeiten nicht nutzen konnten, trafen sie in der 13. Minute folgerichtig zur 0:1-Führung. Erst allmählich kam der SVE besser ins Spiel und konnte die Partie offener gestalten, wobei Friedensdorf aber weiter spielerische Vorteile besaß. Pech für Ehringshausen in der 40. Minute, als Mareike Vetter mit einem Freistoß nur die Latte traf. Nach der Pause gelang es den Gastgeberinnen immer besser mit viel kämpferischem Einsatz den Spielfluss von Friedensdorf zu stören. Dabei zeigte Karina Kömpf nach langer Verletzungspause ein gelungenes Comeback im Mittelfeld. In der 57. Minute dann nach einem Eckball die Chance zum Ausgleich für den SVE, doch die Gäste konnten gerade noch auf der Linie klären. Wenig später dann die Möglichkeit für die Gäste zum 0:2, doch SVE-Torfrau Beatrice Rühl konnte den platzierten Flachschuss noch um den Pfosten lenken. Die Bemühungen der Gastgeberinnen wurden schließlich in der 83. Minute belohnt. Über die starke linke Angriffsseite des SVE setzte sich Isabel Müller energisch durch und deren Hereingabe vollendete Mareike Vetter im Sturmzentrum zum verdienten Ausgleichstreffer. Ehringshausen: Beatrice Rühl, Carolin Rohrbach, Isabel Müller, Jacqueline Seipp, Lisa Weil, Gabi Greb, Mareike Vetter, Selina Rüger (ab 60. Nadine Hänisch), Caro Amend, Sarah Rathenow (ab 78. Venja Hausmann), Lisa Hill (ab 37. Karina Kömpf))

Freiwillige Feuerwehr Elpenrod

Jahreshauptversammlung

Gemünden-Elpenrod (eva). Ende März fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Elpenrod im Dorfgemeinschaftshaus in Elpenrod statt, zu der Vorsitzender Ralf Henkel, neben den Vereinsmitgliedern auch den ersten stellvertretenden Gemeindebrandinspektor (GBI) Stefan Wehrwein, den Wehrführer des Löschzugs Süd Elpenrod/ Hainbach Jürgen Kömpf, Gemeindevorstandsmitglied Christoph Schad und Ortsvorsteherin Petra Henkel, begrüßen konnte.
Ralf Henkel berichtete von den Aktivitäten der derzeit 88 Mitglieder zählenden Feuerwehr Elpenrod im vergangenen Jahr und bedankte sich im Besonderen bei allen Helfern, die den Verein im Service oder durch Kuchenbacken beim Grillfest im August unterstützt hatten. Denn gerade die Kuchenspenden seien ein nicht unerheblicher Beitrag zum finanziellen Erfolg einer solchen Veranstaltung.
Bedauerlicherweise, so Henkel, wurde die der Feuerwehr Elpenrod angehörende Gruppe der „Tanzkids“, die in den letzten Jahren mit ihren Aufführungen zum Gelingen zahlreicher Veranstaltungen in Elpenrod und Umgebung beigetragen hatten, aufgelöst.
Wie bei der letztjährigen Jahreshauptversammlung beschlossen, sei die notwendige Anschaffung der Tauchpumpe vom Feuerwehrverein bezuschusst worden und in Gemeinschaft mit anderen Elpenröder Vereinen beteiligte sich die Feuerwehr an der Finanzierung neuer Regale für den Kühlraum im Dorfgemeinschaftshaus.
Der Einsatzabteilung des Löschzugs Süd gehören derzeit neun Aktive der Feuerwehr Elpenrod an, gab Wehrführer Jürgen Kömpf bekannt. Im Berichtszeitraum seien zwei Unterrichtsabende und sieben Übungen, teils in Hainbach und teils in Elpenrod durchgeführt worden, des Weiteren hatten die Einsatzkräfte an einer Unterweisung über die Unfallverhütungsvorschriften (UVV), sowie an einer Endanwenderschulung auf Digitalfunk und an der Großübung im Rahmen des Gemeindefeuerwehrtages in Nieder-Gemünden teilgenommen. Darüber hinaus hatte die Einsatzabteilung im Rahmen einer technischen Hilfeleistung einen umgefallenen Baum von der Kreisstraße entfernt und nahm an einer Personensuche, die glücklicher Weise gut ausging, teil.

Rechnerin Silvia Ellner-Kuchenbäcker erläuterte den Kassenbericht, zu dem sich keine Fragen ergaben. Geprüft worden war die Kasse von Berthold Laub und Jürgen Lutz, die eine einwandfreie Kassenführung bescheinigten und auf deren Antrag hin Rechnerin und Vorstand entlastet wurden. Neben Jürgen Lutz, wurde Rainer Deucker zum Kassenprüfer gewählt.
Der stellvertretende GBI Stefan Wehrwein informierte in seinen Grußworten, dass GBI Udo Richber an mehreren Tagungen der Feuerwehren des Vogelsbergkreises mit dem Themenschwerpunkt „Ausbildung der Feuerwehren“, die laut Kreisbrandinspektor Dr. Sven Holland dringen intensiviert werden sollten, teilgenommen hatte. Im letzten Jahr, so Wehrwein, wurden sämtliche Ortsteilwehren mit mobilen Digitalfunkgeräten ausgerüstet, die Gemündener Wehren waren im abgelaufenen Jahr zu 15 Einsätzen alarmiert worden und zahlreiche Feuerwehraktive hätten an Fortbildungen auf Kreis- und Landesebene teilgenommen
Ehrungen:
Für 60-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr Elpenrod wurde während der Versammlung Ewald Suppes und für 25-jährige Mitgliedschaft, Petra Henkel geehrt.
Ebenso gehören Horst Hopp 50 Jahre und Michael Lutz 25 Jahre der Elpenröder Feuerwehr an, waren jedoch bei der Versammlung nicht anwesend.

Vorsitzender Ralf Henkel (rechts im Bild), ehrte Ewald Suppes für 60-jährige und Petra Henkel für 25-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr Elpenrod.

Vdk Ortsgruppe Elpenrod

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der VdK Ortsverband Elpenrod lädt seine Mitglieder mit Partner zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung für Sonntag, den **03. Mai 2015**, um **11.30 Uhr**, in das Dorfgemeinschaftshaus in Elpenrod recht herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Rechners
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Der Vorstand

Club „Alte Kameraden“ Nieder-Gemünden

Jahreshauptversammlung

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Der „Club Alte Kameraden“ (CAK), Nieder-Gemünden, konnte während seiner Jahreshauptversammlung am letzten Donnerstag im Feuerwehrgerätehaus in Nieder-Gemünden, Mario Weber ein neues Mitglied in seinen Reihen willkommen heißen.
In seinem Jahresrückblick erinnerte Vorsitzender Arno Schmitt an die Aktivitäten des „CAK“ im abgelaufenen Jahr, dem derzeit 60 Mitglieder angehören.
Insgesamt, so Schmitt, seien in 2014 bei Arbeitseinsätzen 300 Arbeitsstunden, auf dem Clubgelände auf dem Nikolausberg in Nieder-Gemünden durchgeführt worden. Vor allem habe bei der Anzahl der Arbeitsstunden im letzten Jahr die Reparatur des Hüttendaches zu Buche geschlagen, das nach einem „unspektakulären Schwelbrand“, erneuert werden musste.
Wie in jedem Jahre hatte der „Club Alte Kameraden“ im Juni zum Grillfest auf dem Nikolausberg eingeladen und in Kooperation mit der Freiwilligen Feuerwehr Nieder-Gemünden, im Rahmen der Gemündener Ferienspiele, die Kinder zu „Spiel und Spaß auf dem Nikolausberg“ eingeladen.
Darüber hinaus waren von den Clubmitgliedern Bewirtungen auf dem Clubgelände übernommen worden und von Mai bis Oktober, jeweils sonntags ein Frühschoppen auf dem Nikolausberg organisiert worden.
Ferner waren die Clubmitglieder im Juli beim Mundartabend und beim Frühschoppen bei der Burschenschaft „Edelweiß“ während der Nieder-Gemündener Kirmes zu Gast gewesen, hatten im Rahmen einer Familienveranstaltung eine Wanderung zum Schlachtessen nach Maulbach unternommen und im Oktober im Zuge der „Gemündener Kulturwochen“ unter dem Motto „Kulturgut Dialekt“ zu einem Mundartabend mit dem Mundartexperten Wilhelm Becker ins Clubhaus auf dem Nikolausberg eingeladen.
Ein besonderer Dank, so Arno Schmitt, gelte den Frauen der Clubmitglieder für ihre vielfältige und tatkräftige Unterstützung. Hervorzuheben sei dabei unter anderem, die Mithilfe bei der Säuberung des Clubhauses, die Gestaltung des Blumenschmuckes auf dem Clubgelände, sowie die reichhaltige Bestückung des Kuchenbuffets während des Grillfestes.
Im weiteren Verlauf der Versammlung wurde die Jahresrechnung vom Rechner Stefan Horst vorgetragen. Jürgen Schönhals, Bodo Karnasch und Jochen Schnell-Kretschmer hatten die Kasse geprüft und bescheinigten eine ordnungsgemäße Kassenführung, so dass dem Vorstand auf Antrag der Kassenprüfer von der Versammlung Entlastung erteilt wurde.
Bevor die „Frühschoppensaison“ am Sonntag, 26. April, eröffnet wird, stehen für die Samstage 11. und 18. April Arbeitseinsätze auf dem Clubgelände auf dem Plan, die Clubmitglieder werden in den nächsten Tagen ihre Treffsicherheit beim Vereinsschießen in Hainbach testen und nehmen am 30. April am Maifeuer der Dorfjugend in Nieder-Gemünden teil. Für den 31. Mai ist eine Mitgliederversammlung im Clubhaus vorgesehen, am 14. Juni findet das traditionelle Grillfest auf dem Nikolausberg statt, im August übernehmen die Clubmitglieder die Bewirtung beim Grillfest der Jagdgenossenschaft Nieder-Gemünden/Otterbach und am 4. September wird sich der „Club Alte Kameraden“ wieder in Kooperation mit der FF Nieder-Gemünden, an den Ferienspielen der Gemeinde Gemünden beteiligen.

Die Vorstandsmitglieder des „Clubs Alte Kameraden“ nahmen während der Jahreshauptversammlung am Samstag im Feuerwehrgerätehaus in Nieder-Gemünden mit Freude ihr neues Clubmitglied Mario Weber in ihre Mitte.
Von links auf dem Bild: Marco Paulokat, Andreas Schmitt, Arno Schmitt, Mario Weber, Sebastian Fensch, Björn Schmidt und Norbert Fischer.

Obst- und Gartenbauverein Nieder-Gemünden

Tagesausflug

Unser diesjähriger Tagesausflug findet am 20.06.2015 statt und führt uns nach Schmalkalden. Nach einem Zwischenstopp mit gutem Frühstück, besuchen wir zuerst eine Confiserie, danach die 3. Thüringer Landesgartenschau in Schmalkalden. Der Abschluss findet wie immer im Feuerwehrgerätehaus statt.
Anmeldungen nimmt ab sofort Rita Rausch entgegen.
Die Fahrtkosten betragen für Erwachsene 35,00 EUR und für Kinder 30,00 EUR und ist bei der Anmeldung zu entrichten.
Die Abfahrtszeiten werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Vorankündigung Frühlingswanderung

Am 15.05.2015 findet unsere Frühlingswanderung mit anschließendem Dämmerschoppen bei schönem Wetter - auf dem Grundstück „Auf der Beune“ statt.

Der Vorstand

Wissenswertes

Gebrauchtes Kinderfahrrad
auch Secondhand muss sicher sein

Ein gutes Kinderfahrrad ist teuer und sowieso bald wieder zu klein. Viele Eltern suchen deshalb ein günstiges Gebrauchtrad - in Kleinanzeigen, auf Flohmärkten oder im Internet. Gebrauchträder kosten dort oft nur den Bruchteil eines neuen Rades.
Doch niedriger Preis hin oder her: Auch ein Secondhand-Rad muss sicher sein. Das heißt: frei von Rost, frei von hervorstehenden Muttern und Schrauben. Dafür bestückt mit griffigen Bremsen und einer intakten Beleuchtung. Räder, die noch nicht einmal diese Bedingungen erfüllen, sind für Kinder ein großes Sicherheitsrisiko. Darauf weist die Unfallkasse Hessen (UKH) hin.
Die UKH rät, vor allem beim Licht und bei den Bremsen genau hinzusehen:

Licht:
- weiße Rückstrahler und Scheinwerfer vorne
- ein rotes Rücklicht und einen roten Rückstrahler hinten
- große Rückstrahler an den Pedalen
- Witterungsunabhängige Nabendynamos oder Leuchten, die mit Akkus oder Batterie betrieben werden. Gebrauchträder mit Seitenläuferdynamo sollten mit dieser Technik nachgerüstet werden
- mindestens je zwei gelbe Speichenreflektoren auf Vorder- und Hinterrad. Sicherer allerdings sind zum Beispiel reflektierende Stäbchen, die auf einzelne Speichen geschoben werden.

Bremsen:
- Unbedingt vor dem Kauf prüfen, ob Bremsen vorhanden sind.
- Bremszüge ausprobieren. Sie müssen prompt reagieren.
- Der Bremshebel liegt nah am Lenker.
- Bremsbelege mit Profil sind sicher befestigt und reagieren zuverlässig.

Kauf im Internet
Bei Internet-Angeboten kann das Rad weder ausprobiert noch seine Beschaffenheit geprüft werden. Auch ist ein Umtausch oft nicht möglich. Ein „offline-“ Marktplatz ist daher vorzuziehen - ein
Flohmarkt zum Beispiel, eine Kleinanzeige oder das Fahrradgeschäft.

Extra-Tipp für Kinder:
Unter www.molli-und-walli.de. gibt es eine kleine Fahrradwerkstatt. Dort kann man zum Beispiel lernen, wie man sein Fahrrad checkt oder einen Reifen flickt.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

Unser Ausstellungsangebot - Infotafeln „Energiepass Hessen“ kostenlos ausleihbar

„Die beiden Infotafeln „Energiepass Hessen“ gehören zum Ausstellungsangebot der „Hessischen Energiespar-Aktion“ und können von allen interessierten Institutionen wie Landkreisen, Kommunen, Schulen, Energie-versorgern, HESA-Kooperationspartnern, Banken, Sparkassen etc. kostenlos ausgeliehen werden“, so Werner Eicke-Hennig, Leiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“. Weitere Informationen über Herrn Klaus Fey, Pressekoordinator der „Hessischen Energiespar-Aktion“, Tel.: 0176/ 708 79 130 oder fey-klaus@t-online.de. Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“ unter www.energiesparaktion.de.
Der „Energiepass Hessen“ ist ein Beratungsinstrument der Hessischen Landesregierung im Bereich der Gebäudemodernisierung, wendet sich an Hauseigentümer und zeigt diesen in Form einer Kosten-Nutzen-Analyse auf, welche tatsächlichen Einsparpotenziale mit welchen Sanierungsmaßnahmen zu erzielen sind. Zur Ermittlung der Energieeinsparmöglichkeiten sind konkrete Daten des Gebäudes nötig. Diese müssen vom Eigentümer über einen Fragebogen ermittelt werden, der dann von qualifizierten Energieberatern des hessischen Handwerks sowie von hessischen Architekten und Ingenieuren berechnet wird.
Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen unter www.verbraucher.de.
Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung.

EAM begrüßt den 10.000. Kunden

Stephan Semmler nutzte seinen Umzug und wechselte zum kommunalen Energieversorger

Meilenstein in der vertrieblichen Entwicklung der EAM: Kürzlich konnte die Vertriebsgesellschaft EAM Energie bereits nach weniger als neun Monaten am Markt den 10.000. Kunden begrüßen. Es ist Stephan Semmler aus Helsa (Landkreis Kassel). Als dieser kürzlich von Großalmerode (Werra-Meißner-Kreis) nach Helsa zog, entschied er sich gleichzeitig für einen Wechsel seines Energielieferanten und wurde Stromkunde der EAM. „Meine Eltern und auch meine Großeltern waren früher schon bei der EAM, das hat Tradition in unserer Familie“, sagte der 28-Jährige. Zu seiner Freude begrüßten die Geschäftsführer der EAM Energie Georg von Meibom und Stefan Welsch den 28-jährigen Fahrlehrer offiziell als Jubiläumskunden und übergaben ihm einen Präsentkorb mit nordhessischen Spezialitäten sowie einen Gutschein von Amazon.

„Ich habe mich für die EAM entschieden, weil ich einen regionalen Energieversorger wählen wollte, der zu 100 Prozent auf Ökostrom setzt“, erklärte Semmler. „Darüber hinaus war der Kundenservice sehr freundlich und kompetent und hat mich dabei unterstützt, dass der Wechsel zur EAM problemlos geklappt hat.“ Georg von Meibom freute sich über den Erfolg: „Wir sind bei null gestartet und mussten unsere Vertriebsstrukturen komplett neu aufbauen. Daher sind wir mit dem bisherigen Ergebnis sehr zufrieden und wollen noch viele weitere Kunden von den Vorteilen der EAM überzeugen.“

Kunden müssen selbst aktiv wechseln

Nach der erfolgreichen Rekommunalisierung der früheren E.ON Mitte AG gehen noch immer viele Menschen in der Region davon aus, dass sie automatisch Vertriebskunde der EAM geworden sind. Das ist aber nicht richtig, ein Wechsel von E.ON zur EAM erfolgt nicht automatisch. Im Jahr 2005 hatten die damaligen EAM-Kunden die Erfahrung gemacht, dass es lediglich eine Namensänderung von EAM zu E.ON Mitte gab und sie automatisch Kunden der E.ON Mitte wurden.

Mit der Rekommunalisierung im Dezember 2013 sind die Kunden jedoch bei E.ON geblieben und im Gegensatz zu 2005 nicht wieder EAM-Kunden geworden. „Wer künftig Strom- oder Gaskunde bei uns werden möchte, muss einmal selbst aktiv werden und einen Vertrag mit der EAM abschließen“, erklärte von Meibom. „Diesen einen Schritt müssen die Kunden selbst gehen. Wir erledigen den Rest und kümmern uns anschließend um die Klärung aller Formalitäten einschließlich der Kündigung beim bisherigen Energielieferanten.“

Die „EAM Energie“-Geschäftsführer Georg von Meibom (rechts) und Stefan Welsch (links) begrüßten Stephan Semmler aus Helsa als 10.000 Kunden der EAM

Verlag + Druck Linus Wittich KG

Ihre persönliche Familienanzeige

**Hallo Mamas und Papas, Kinder,
Omas und Opas, frisch Vermählte aufgepasst!**

Hier sehen Sie einige Anzeigenvorlagen.
Diese sind in Breite und Höhe verkleinert dargestellt.

Sie wollen mehr?

Gestalten Sie Ihre persönliche Familienanzeige doch einfach selbst über das Internet! Einfach auf www.wittich.de gehen und links in der Spalte auf „Ihre Privatanzeige mit AZweb“ klicken! Schon können Sie aus hunderten Vorlagen auswählen oder selbst kreativ sein!

Preise auf Anfrage bzw. im Internet! Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0

Bundesliga Barometer
KW 16 mtl.
bundesligabarometer.de
bundesligabarometer.de ist Deutschlands größtes repräsentatives Sport-Umfrageportal. Fussball-Fans bewerten den aktuellen Spieltag.
Machen auch Sie mit!

Bundesliga-Fanbox

wird Ihnen präsentiert von

LW-flyerdruck.de
Mehr unter:
www.LW-flyerdruck.de

Das Meinungsbarometer und weitere Ergebnisse zu aktuellen Themen rund um Fußball und der Bundesliga.

Allgemeine Ergebnisse

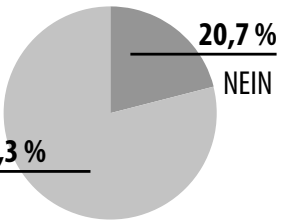
Welche der folgenden Aufstiegsaspiranten würdest du gerne nächste Saison in der 1. Bundesliga sehen? (Mehrfachantworten möglich)

Aufstiegsaspiranten	
1. FC Kaiserslautern	73,2 %
Fortuna Düsseldorf	41,6 %
Karlsruher SC	36,6 %

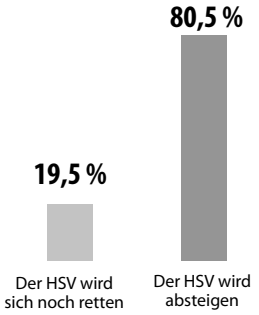
Was ist Ihre Meinung zu den Champions League-Ambitionen des FC Augsburg?

Champions League FC Augsburg		
	Ja	Nein
Der FC Augsburg wird die Qualifikation schaffen	13,6 %	86,4 %
Der FC Augsburg ist nocht nicht soweit	92,8 %	7,2 %

Bist du der Meinung, dass die Schiedsrichter bei den Spielern und Stars erfolgreicher Vereine eine andere Sprache sprechen, bzw. diese bevorzugen?

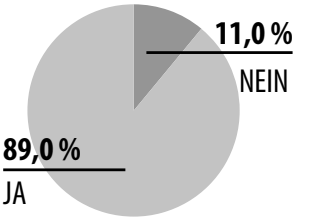


Ist der HSV deiner Meinung nach noch zu retten, oder wird der Bundesliga-Dino erstmals absteigen?

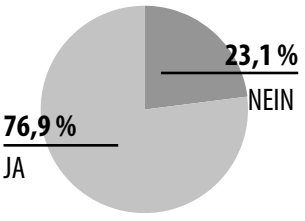


Hier ist wöchentlich ein Werbeplatz frei.
Sprechen Sie hierzu Ihren zuständigen Gebietsverkaufsleiter an oder senden eine E-Mail an: anzeigen@wittich-herbstein.de
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Findest du es gut, wenn Spieler Fehlentscheidungen von Schiedsrichtern auch zu ungunsten des eigenen Vereins korrigieren?



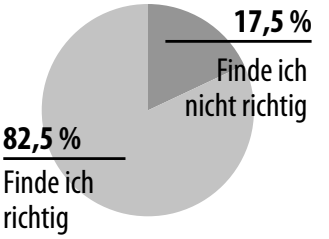
Findest du es nachvollziehbar, dass der FC Bayern immer die besten Spieler verpflichten will, um national und international noch besser zu werden und den Zuschauern etwas zu bieten?



Was ist deine Meinung zur derzeitigen Situation beim HSV?

Situation HSV		
	Ja	Nein
Es werden zu häufig falsche Personalentscheidungen getroffe	88,4 %	11,6 %
Die Leidtragenden sind die Fans	61,1 %	38,9 %
Das Problem ist die Mannschaft und nicht die Führung	52,1 %	47,9 %
Der Weg der Initiative HSV Plus ist gescheitert	37,3 %	62,7 %
Joe Zinnbauer hätte nicht entlassen werden dürfen	32,7 %	67,3 %
Peter Knäbel ist der Richtige, um den HSV vor dem Abstieg zu bewahren	0,8 %	99,2 %

Wie findest du es, dass die DFL eine Beschränkung von Mehrfachbeteiligungen für die Bundesliga beschlossen hat?



Diese Seite ist ein Service von LINUS WITTICH VERLAG

MITMACHEN.
Bundesliga Barometer
Die Fans und Kunden der Vereine der Bundesliga sind die Basis für die Statistiken dieser Fan-Box. Willst auch Du Deinen Verein bewerten?
Werde TEIL der STIMME der FANS:
REGISTRIEREN. MITMACHEN. DABEI SEIN.
Für DICH, Deinen VEREIN, und den SPORT.
www.bundesligabarometer.de

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert

Die Nr. 1 am Berg

SCHEUER

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU* und Abgasuntersuchung
  * im Namen und Rechnung der GTÜ, KÜS und TÜV Hessen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

Vogel
Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Hausärztliche Internistische Praxis

Ph.D.(VAK Minsk) Natalya Katzer

Fachärztin für Innere Medizin
35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Zur Alten Hohle 16 • Tel. 06400/90200

Die Praxis ist vom 23.04.2015 bis einschließlich 03.05.2015 geschlossen.

Dienstbereit: Mücker Ärzte

Da die Praxis noch über Kapazität verfügt, freuen wir uns auf neue Patienten, die zurzeit keinen Hausarzt haben.

...immer das Richtige für Ihren Durst!

Scholl & Hoffrichter
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Angebote gültig vom 15.04. bis 28.04.2015

Licher Pils, Export
20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l
(1 l = 0,99/1,26)
zzgl. 3,10 €/3,42 € Pfand
9.99

Erdinger verschiedene Sorten
20 x 0,5 l
(1 l = 1,50)
zzgl. 3,10 € Pfand
14.99

Lahnsteiner Wasser - Medium
12 x 0,7 l / 12 x 0,75 l
(1 l = 0,35/0,33)
zzgl. 3,30 € Pfand
2.99

Rhön Apfelschorle
12 x 0,7 l
(1 l = 0,83)
zzgl. 3,30 € Pfand
6.99

Faust Kräusen Naturtrüb
20 x 0,5 l
(1 l = 1,39) zzgl. 4,50 € Pfand
13.99

Unsere Service-Angebote!
EC-Cash-Service · gekühlte Getränke · Garnituren-Verleih · Party & Festservice · Gläser-Verleih · Kühlwagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Anzeigen ONLINE BUCHEN:
wittich.de/familienanzeigen

VERLAG WITTICH

Meisterhaft **auto reparatur**

D&F Berben GmbH

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de